

KENWOOD

KX-96W

STEREO-KASSETTengerät
BEDIENUNGSANLEITUNG

STEREO-CASSETTEDECK
GEBRUIKSAANWIJZING

REGISTRATORE STEREO A CASSETTE
ISTRUZIONI PER L'USO

Observera:

Apparatens strömförsörjning kopplas från sekundärt.
V.g. ge akt på följande.

Apparaten frångörs inte helt och hållet från strömnätet medan apparatens nätsladd är ansluten till växelströmsuttaget.

Bemærk:

Strømmen til apparatet afbrydes på den sekundære side. Vær omhyggelig på følgende.

Denne enhed er ikke fuldstændig koblet fra lysnettet så længe stikket er tilsluttet stikkontakten.

Huom:

Virta yksikköön on kytketty pois sekundaaripuolelta.
Huomioi seuraava.

Tämä yksikkö ei ole kokonaan kypetty pois pää virranjakajasta kun pää katkaisin on liitetty virtatiliin.

Anmerkning:

Strømmen til apparatet er slått av på sekundærsiden.
Vær oppmerksom på det følgende.

Dette apparatet koples ikke fullstendig fra nettet så lenge støpselet står i en stikkontakt, selv om strømbryteren settes i avstilling.

Stereo-Doppel-Cassettendeck Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Zusätzliche Angaben	3
Systemanschlüsse	4
Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse	5
Wiedergabe	7
Aufnahme	9
Ferngesteuerter Betrieb durch eine elektrische Schalter	11
Wartung	12
Störung süßpüpfungen	12
Technische Daten	13

Dubbel Stereo-cassettendeck Gebruiksaanwijzing

Inhoud

Extra informatie	15
Aansluitingen	16
Bedieningsorganen, indicatoren en aansluitingen	17
Tapeweergave	19
Opname van de cassette	21
Gebruik van een schakelklok	23
Onderhoud	24
Zelf storingen verhelpen	24
Technische gegevens	25

Piastra di registrazione stereo doppia Manuale di istruzioni

Indice

Ulteriori informazioni	27
Collegamenti	28
Comandi, indicatori e prese di collegamento	29
Riproduzione	31
Registrazione	33
Funzionamento con timer	35
Manutenzione	36
In caso di problemi	36
Dati tecnici	37

Serien-Nummer

Tragen Sie die Serien-Nummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte und in die vorgesehene Stelle unten ein. Geben Sie die Modell- und Serien-Nummer stets an, wenn Sie sich bezüglich dieses Geräts an Ihren Händler wenden.

Modell-Nr. Serien-Nr.

Zur Wiederverpackung

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus, achten Sie darauf daß keine Zubehörteile und keine Kabel verlorengehen und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden. Transportschäden und Defekte sollten umgehend dem Händler mitgeteilt werden. Wenn das Gerät Ihnen Direkt zugeschickt wurde, melden Sie den Schaden der Versandfirma. Nur der Käufer des Geräts (Einzelperson oder Firma) ist berechtigt, Schadensansprüche an die Versandfirma zu stellen.

Es empfiehlt sich, den Originalkarton und das Verpackungsmaterial für eventuelle spätere Transportzwecke aufzuheben.

Hinweise zur Installation

- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen, vibrationsfreien und stabilen Unterlage auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder sonstigen Wärmequellen auf und setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Bei Temperaturen um oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät möglicherweise nicht einwandfrei. Betreiben Sie das Gerät möglichst nur bei Temperaturen über +5°.
- In staubigen oder feuchten Räumen darf das Gerät weder betrieben noch aufbewahrt werden.
- Halten Sie Geräte und Gegenstände, von denen Magnetfelder ausgehen (z.B. TV-Geräte, Lautsprecher, Radios elektrisches Spielzeug u.ä.) vom Cassettendeck fern.
- Es ist darauf zu achten, daß die Netzspannung um nicht mehr als $\pm 5\%$ vom vorgeschriebenen Wert abweicht, da sonst keine einwandfreie Funktion gewährleistet ist.

DEUTSCH

HINWEIS:

DAS GERÄT DARF NUR MIT DER NETZSPANNUNG VON 220V BETRIEBEN WERDEN.

VORSICHT

UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLAGGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

ZUR BEACHTUNG:

IN DEN MEISTEN FÄLLEN STELLT DAS KOPIEREN VON CASSETTEN UND PLATTEN OHNE DIE GE-NEHMIGUNG DES UHRHEBERRECHTS-INHABERS EINE VERLETZUNG DER URHEBERRECHTSGESETZE DAR. WENDEN SIE SICH VOR DEM KOPIEREN VON IM HANDEL ERHÄLTlichen CASSETTEN UND PLATTEN AN DIE „MECHANICAL COPYRIGHT PROTECTION SOCIETY LIMITED“ ODER AN DIE „PERFORMING RIGHTS SOCIETY LIMITED“.

DOLBY und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Die Dolby-Rauschverminderung wird unter Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt.

Zusätzliche Angaben

	ACHTUNG: UM FEUER UND DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN DARF DIE RÜCKWAND (BZW. FRONTSEITE) DES GERÄTS NICHT GEÖFFNET WERDEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN TEILE. WARTUNGSARBEITEN SIND STETS EINEM FACHMANN ZU ÜBERLASSEN.
	Dieses in einem Dreieck befindliche Pfeilsymbol weist den Benutzer auf das Vorhandensein von gefährlichen Spannungen hin, die einen elektrischen Schlag verursachen können.
	Dieses in einem Dreieck befindliche Ausrufezeichen weist den Benutzer auf das Vorhandensein von wichtigen Bedienungs und Wartungsanweisungen in der Begleitdokumentation des Geräts hin.

Systemanschlüsse

Anschluß der Audiokabel

Beim KX-96W sind zwei Audiokabel (LINE OUT-Kabel und LINE IN-Kabel) mitgeliefert, die aus jeweils einer roten und einer weißen Leitung bestehen und mit Standard-Cinchsteckern ausgestattet sind. Die Farben dienen zur Unterscheidung des linken und rechten Stereokanals: Rot ist für den rechten und Weiß für den linken Kanal bestimmt.

Wir empfehlen, diese Kabel zu verwenden, da sie einen hohen Störgeräuschabstand sicherstellen und die Linearität des Frequenzgangs nicht beeinträchtigen.

Schalten Sie zum Schutz Ihrer Lautsprecher alle Geräte aus, bevor Sie die Anschlüsse wie im folgenden erläutert durchführen:

1. Verbinden Sie die linke und rechte PLAY/LINE OUT-Buchse über das Audiokabel mit den Bandeingängen des Verstärkers.
2. Verbinden Sie die linke und rechte REC/LINE IN-Buchse über das Audiokabel mit den Aufnahmeausgängen des Verstärkers.

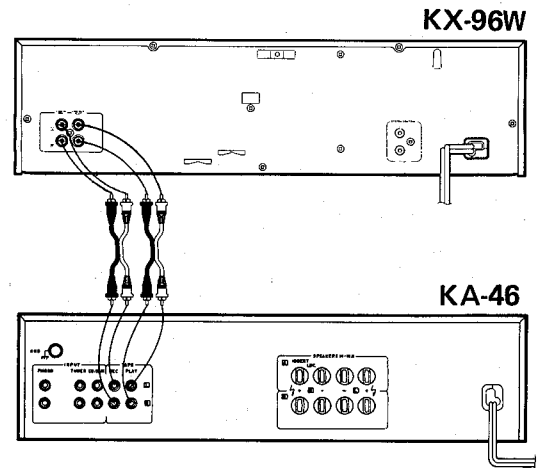


Fig. 1

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das

Stereo-Kassettengerät KX-96W

(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der

1046/1984

(Amtsblattverfügung)

funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

KENWOOD CORPORATION

Name des Herstellers/Importeurs

Bedienungselemente, anzeigen und anschlüsse

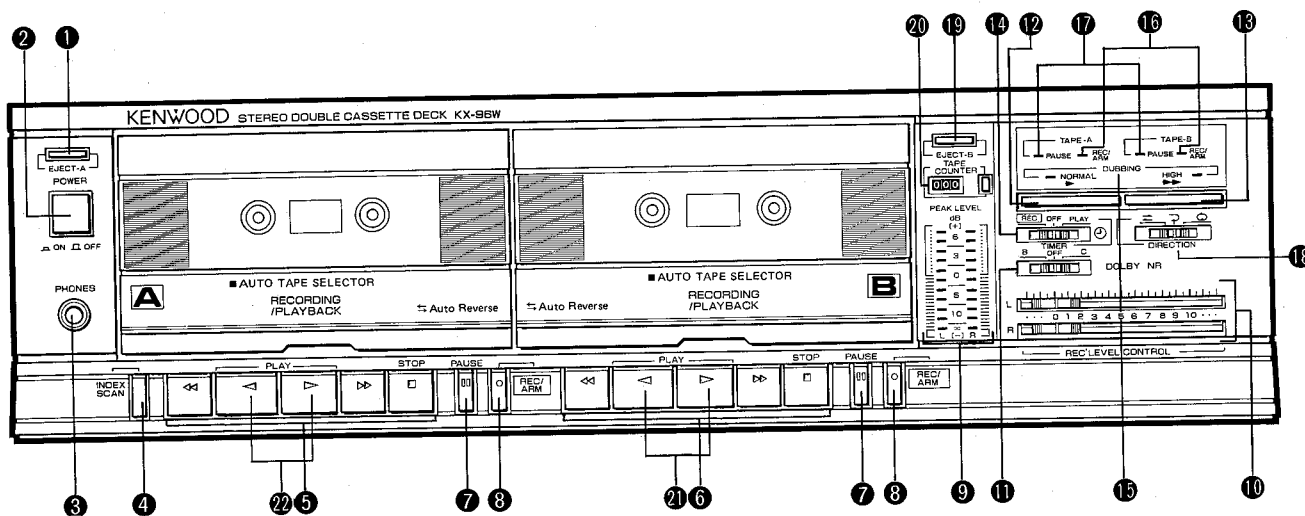


Fig. 2

1 Auswurf-taste für Deck A (EJECT)

Durch Drücken dieser Taste öffnet sich der Cassettenhalter.

2 Netzschalter (POWER)

Durch Drücken dieses Schalters wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.

3 Kopfhörerbuchse (PHONES)

Zum Anschluß eines Stereo-Kopfhörers, über den der Aufnahme- oder Wiedergabeton hört werden kann.

4 Musikstück-Anspieltaste (INDEX SCAN)

Diese nur an Deck A vorhandene Taste erleichtert das Auffinden eines bestimmten Musikstückes. Beim Drücken der Taste werden die Stücke nacheinander jeweils ca. 10 Sekunden lang angespielt. Sobald das gewünschte Stück gefunden ist, kann durch Drücken der Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) bzw. der Reverse-Wiedergabetaste (◁) auf normale Wiedergabe geschaltet werden.

5 Funktionstasten für Deck A

• Schnell-Reversetaste (◁◁)

Zum Umspulen des Bandes von der rechten zur linken Spule. Während des Wiedergabebetriebs werden bei jedem Drücken dieser Taste Musikstücke in Reverse-Richtung übersprungen. Wird die Taste zusammen mit der Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) gedrückt, so wird das Band zurückgespult, und die Wiedergabe setzt am ersten Musikstück von Seite A ein.

• Schnell-Vorlauftaste (▷▷)

Zum Umspulen des Bandes von der linken zur rechten Spule. Während des Wiedergabebetriebs werden bei jedem Drücken dieser Taste Musikstücke in Vorlauf-Richtung übersprungen. Wird die Taste zusammen mit der Reverse-Wiedergabetaste (◁) gedrückt, so wird das Band zurückgespult, und die Wiedergabe setzt am ersten Musikstück von Seite B ein.

• Reverse-Wiedergabetaste (◁)

Durch Drücken dieser Taste wird die Rückseite der Cassette (i.a. Seite B) wiedergegeben. Durch mehrmaliges Drücken kann das momentan laufende Musikstück wiederholt abgespielt werden (bis zu 16mal). Zum Abschalten dieses Wiederholbetriebs drücken Sie die Stopptaste (□).

Wenn sich beim Drücken der Reverse-Wiedergabetaste (◁) in beiden Decks (A und B) Cassetten befinden, so schaltet das Gerät auf sequentiellen Wiedergabebetrieb.

• Vorlauf-Wiedergabetaste (▷)

Durch Drücken dieser Taste wird die Vorderseite der Cassette (i.a. Seite A) wiedergegeben. Durch mehrmaliges Drücken kann das momentan laufende Musikstück wiederholt abgespielt werden (bis zu 16mal). Zum Abschalten dieses Wiederholbetriebs drücken Sie die Stopptaste (□).

• Stopptaste (□)

Zum Stoppen des Bandlaufs und Abschalten der momentanen Betriebsfunktion.

6 Funktionstasten für Deck B

• Schnell-Reversetaste (◁◁)

• Schnell-Vorlauftaste (▷▷)

• Vorlauf-Wiedergabetaste (▷)

• Reverse-Wiedergabetaste (◁)

• Stopptaste (□)

7 Pausentaste (□)

Durch Drücken dieser Taste kann die Wiedergabe, Aufnahme oder der Überspielvorgang (mit hoher oder normaler Geschwindigkeit) vorübergehend gestoppt werden. Zum Abschalten der Wiedergabe-Pause drücken Sie die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁).

Zum Abschalten der Aufnahme-Pause drücken Sie die REC/ARM-Taste, die Normalgeschwindigkeits-Überspieltaste oder die Hochgeschwindigkeits-Überspieltaste.

8 Aufnahmetaste (REC)

Durch Drücken dieser Taste wird die Aufnahme gestartet, und die REC-Anzeige leuchtet auf. Das Starten der Aufnahme ist nur aus dem Stoppbetrieb heraus möglich. Wenn sich ein Deck im Wiedergabebetrieb befindet, kann die Aufnahme nicht gestartet werden.

9 Spitzenpegelmeter (PEAK LEVEL)

Diese Meter zeigen bei Aufnahme die Eingangspegel und bei Wiedergabe die Pegel der Bandaufzeichnung an.

10 Aufnahmepegelregler (REC LEVEL CONTROL)

An diesen Reglern kann der Aufnahmepegel des rechten und linken Kanals getrennt eingestellt werden.

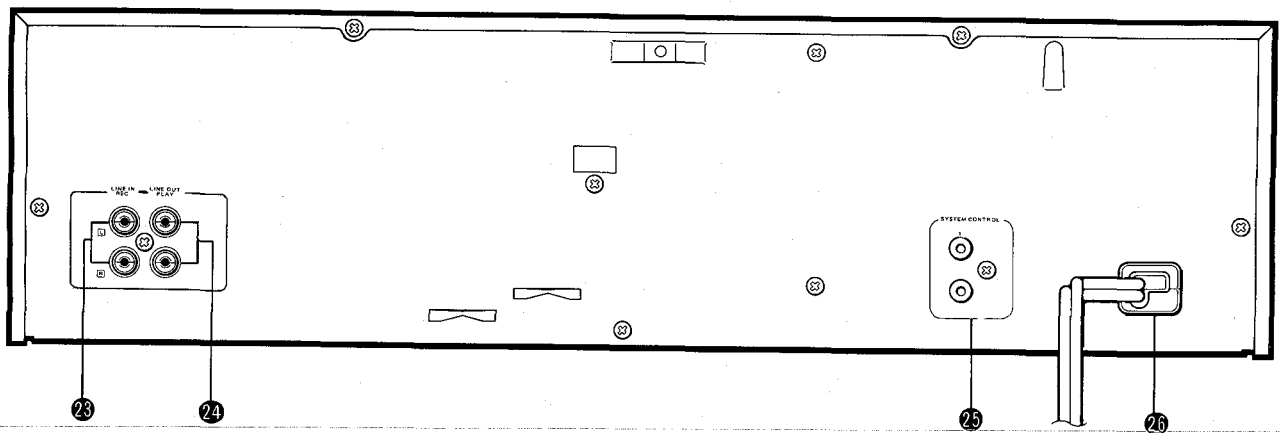


Fig. 3

11 Dolby-Rauschverminderungsschalter (DOLBY NR)

Zum Wiedergeben oder Aufnehmen nach dem Dolby-B- oder C-System ist dieser Schalter auf B bzw. C zu stellen.

12 Normalgeschwindigkeits-Überspieltaste

Bei Drücken dieser Taste leuchtet die NORMAL-Anzeige auf, und der Normalgeschwindigkeits-Überspielvorgang von Deck A auf Deck B beginnt.

Der Überspielvorgang kann nur gestartet werden, wenn sowohl Deck A als auch Deck B auf Stopp geschaltet ist.

13 Hochgeschwindigkeits-Überspieltaste

Bei Drücken dieser Taste leuchtet die HIGH-Anzeige auf, und der Hochgeschwindigkeits-Überspielvorgang von Deck A auf Deck B beginnt.

Der Überspielvorgang kann nur gestartet werden, wenn sowohl Deck A als auch Deck B auf Stopp geschaltet ist.

14 Timer-Bereitschaftsschalter (TIMER)

Bei Anschluß eines handelsüblichen Timers ermöglicht dieser Schalter ein automatisches Starten der Aufnahme oder Wiedergabe zu einer voreingestellten Zeit. Für timer-gesteuerte Aufnahme stellen Sie den Schalter auf REC, für timer-gesteuerte Wiedergabe auf PLAY und für normalen, nicht timer-gesteuerten Betrieb auf OFF. Beim timer-gesteuerten Betrieb besitzt Deck B Vorrang.

15 Überspielgeschwindigkeits-Anzeigen

NORMAL: Leuchtet bei gedrückter Normalgeschwindigkeits-Überspieltaste.

HIGH: Leuchtet bei gedrückter Hochgeschwindigkeits-Überspieltaste.

16 Aufnahme-Anzeige (REC)

Diese Anzeige leuchtet beim Aufnehmen und Überspielen (nur Deck B).

17 Pausen-Anzeige (PAUSE)

Diese Anzeige leuchtet, wenn die Aufnahme oder Wiedergabe durch Drücken der Pausentaste (⏏) unterbrochen wird.

18 Betriebsartenschalter (DIRECTION)

Normalbetrieb (⏮): In dieser Position wird nur eine Cassettenseite wiedergegeben bzw. bespielt. Wenn beim Aufnehmen das Bandende erreicht wird, wird der Aufnahmebetrieb abgeschaltet, und das Band stoppt. Wenn dagegen bei Wiedergabe das Bandende erreicht wird, setzt das andere Deck die Wiedergabe fort.

Reversebetrieb (⏭): In dieser Stellung wird jede Cassettenseite einmal wiedergegeben bzw. bespielt. Wenn dann beim Aufnehmen oder Wiedergeben das Ende der Cassetten-Rückseite (i.a. Seite B) erreicht wird, schaltet das Gerät nicht erneut auf Seite A um.

Wenn beide Cassettenseiten vollständig wiedergegeben wurden, setzt das andere Deck die Wiedergabe fort.

Endlosbetrieb (⏪): In dieser Position werden beide Cassettenseiten fortlaufend wiederholt wiedergegeben. Die DPSS-Funktion und die Musikstück-Anspielfunktion arbeiten in diesem Fall über beide Seiten.

Beim Endlosbetrieb (⏪) ist keine sequentielle Wiedergabe beider Decks möglich.

19 Auswurf-taste für Deck B (EJECT)

Bei Drücken dieser Taste öffnet sich der Cassettenhalter von Deck B.

20 Bandzähler und Rückstell-taste (TAPE COUNTER)

Der Bandzähler erleichtert das Auffinden eines bestimmten Bandteils. Durch Drücken der Rückstell-taste kann der Zähler vor der Aufnahme auf 000 zurückgestellt werden.

21 Vorlauf/Reverse-Anzeige für Deck B

Zeigt die Bandlaufrichtung an.

22 Vorlauf/Reverse-Anzeige für Deck A

23 Aufnahme/Line-Eingänge (REC/LINE IN)

Diese Buchsen sind über die mitgelieferten Audiokabel mit den Aufnahmeausgängen des Verstärkers zu verbinden.

24 Wiedergabe-Line-Ausgänge (PLAY/LINE OUT)

Diese Buchsen sind über die mitgelieferten Audiokabel mit den Bandedgängen des Verstärkers zu verbinden.

25 Buchse für Synchronsteuerung

26 Netzkabel

Zum Anschluß an eine Netzsteckdose.

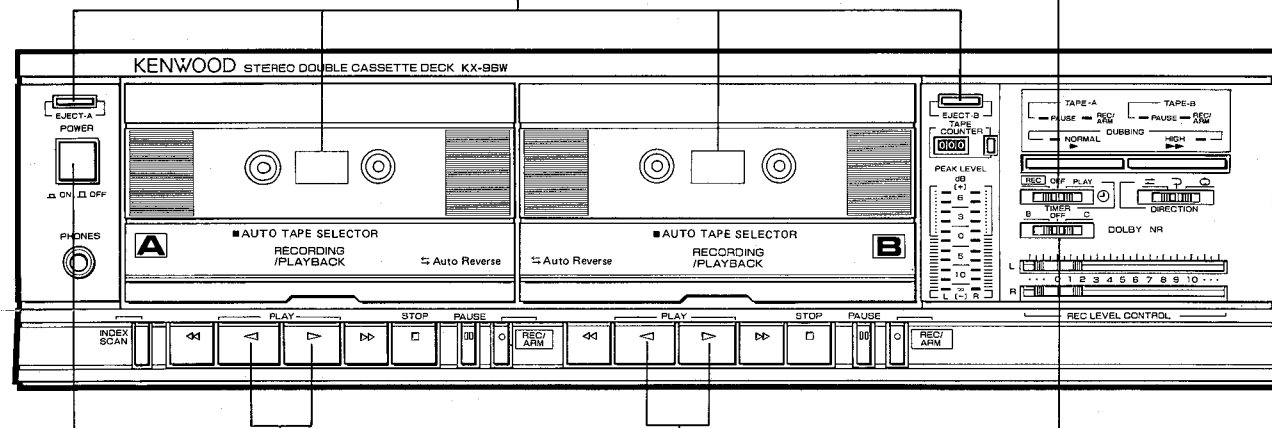
Wiedergabe

Führen Sie die nummerierten Schritte der Abbildung aus.

- 3 Drücken, um den Cassettenhalter zu öffnen und die Cassette einlegen.
Zur Wiedergabe mit Deck A die Cassette in Deck A einlegen.
Zur Wiedergabe mit Deck B die Cassette in Deck B einlegen.

- 6 Verstellen Sie den Lautstärkeregler für den Verstärker, um die Lautstärke einzustellen.

- 1 Auf OFF stellen.



- 2 Auf ON stellen.

- 5 Für Vorlauf-Wiedergabe von Deck A die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) an Deck A drücken.
Für Vorlauf-Wiedergabe von Deck B die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) von Deck B drücken.
Für Reverse-Wiedergabe (i.a. Seite B) die betreffende Reverse-Wiedergabetaste (◁) drücken.

- 4 Das Dolby-System wählen (B oder C).

Fig. 4

Titelsprung vorwärts mit der DPSS-Funktion

Mit der DPSS-Funktion kann während der Vorlauf-Wiedergabe durch mehrmaliges Drücken der Schnell-Vorlauftaste (▷▷) oder der Schnell-Reversetaste (◁◁) wie folgt zu einem anderen Musikstück gesprungen werden:

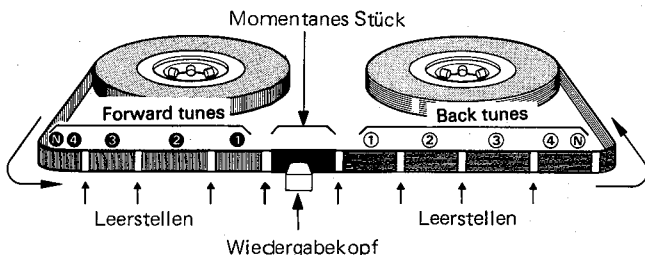
1. Befindet sich das gewünschte Stück vor dem laufenden Stück, drücken Sie die Schnell-Reversetaste (◁◁). Durch einmaliges Drücken dieser Taste spult das Band zum Anfang des laufenden Stückes zurück. Soll beispielsweise um vier Stücke zurückgesprungen werden, so ist die Schnell-Reversetaste (◁◁) fünfmal zu drücken.
2. Befindet sich das gewünschte Stück hinter dem laufenden Stück, drücken Sie die Schnell-Vorlauftaste (▷▷). Die Anzahl der übersprungenen Stücke entspricht der Anzahl der Tastendrucke.
Wenn die Schnell-Vorlauftaste (▷▷) einmal gedrückt wird, spult das Band zum Anfang des nächsten Stückes vor. Sollen beispielsweise um vier Stücke vorgesprungen werden, so ist die Schnell-Vorlauftaste (▷▷) viermal zu drücken.

Titelsprung rückwärts mit der DPSS-Funktion

Mit der DPSS-Funktion kann während der Reverse-Wiedergabe durch mehrmaliges Drücken der Schnell-Vorlauftaste (▷▷) oder der Schnell-Reversetaste (◁◁) wie folgt zu einem anderen Musikstück gesprungen werden.

1. Befindet sich das gewünschte Stück vor dem laufenden Stück, drücken Sie die Schnell-Vorlauftaste (▷▷). Durch einmaliges Drücken dieser Taste spult das Band zum Anfang des laufenden Stückes zurück. Soll beispielsweise um vier Stücke zurückgesprungen werden, so ist die Schnell-Vorlauftaste (▷▷) fünfmal zu drücken.
2. Um zum nächsten Musikstück zu springen, drücken Sie die Schnell-Reversetaste (◁◁). Durch mehrmaliges Drücken dieser Taste können mehrere Stücke übersprungen werden. Wird die Schnell-Reversetaste (◁◁) einmal gedrückt, spult das Band zum Anfang des nächsten Musikstückes. Soll beispielsweise um vier Stücke vorgesprungen werden, so ist die Schnell-Reversetaste (◁◁) viermal zu drücken.

DPSS-Funktion in Vorwärtsrichtung (▷)



DPSS-Funktion in Reverserichtung (◁)

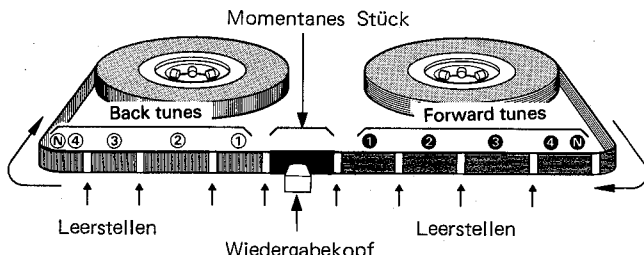


Fig. 5

Hinweis:

Die DPSS-Funktion wirkt über beide Cassettenseiten, wenn der DIRECTION-Schalter auf Reversebetrieb (◁) oder Endlosbetrieb (○) steht.

Bei Aufnahme mit einem Deck kann nicht gleichzeitig mit dem anderen Deck wiedergegeben werden.

Wiederholfunktion

1. Zur Wiederholung des laufenden Stückes drücken Sie je nach momentaner Bandlaufrichtung die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁).
2. Um nicht das momentan laufende, sondern ein anderes Stück zu wiederholen, wählen Sie zunächst das betreffende Stück mit der DPSS-Funktion und drücken Sie dann je nach Bandlaufrichtung die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁). Wenn sich das Gerät im Stoppbetrieb befindet, muß die betreffende Wiedergabetaste zweimal gedrückt werden.
3. Nach 16maliger Wiederholung des betreffenden Stückes schaltet das Gerät in den normalen Wiedergabebetrieb zurück.
4. Durch Drücken der Stopptaste (□) kann die Wiederholfunktion abgeschaltet werden.

Autoreverse-Wiedergabe

1. Stellen Sie den DIRECTION-Schalter auf Reversebetrieb (↵).
2. Drücken Sie die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷). Beide Cassettenseiten des einen Decks werden dann einmal wiedergegeben; danach setzt dann die Wiedergabe des anderen Decks ein.

Endloser Wiedergabebetrieb

1. Stellen Sie den DIRECTION-Schalter auf Endlosbetrieb (⌚).
2. Drücken Sie je nach Bandlaufrichtung die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁).
3. Beide Cassettenseiten werden dann fortlaufend wiederholt wiedergegeben.

Rückspul-Wiedergabe-Automatik

1. Um bei Vorlauf-Wiedergabe (i.a. Seite A) das Band zurückzuspulen und danach die Wiedergabe automatisch einsetzen zu lassen, drücken Sie die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) und die Schnell-Reversetaste (◁◁) gleichzeitig. Das Band wird dann zur linken Spule gespult, und die Wiedergabe setzt am ersten Musikstück der Cassettenseite A ein.
2. Um bei Reverse-Wiedergabe (i.a. Seite B) das Band zurückzuspulen und die Wiedergabe am Anfang automatisch einsetzen zu lassen, drücken Sie die Reverse-Wiedergabetaste (◁) und die Schnell-Vorlauftaste (▷▷) gleichzeitig. Das Band wird dann zur rechten Spule gespult, und die Wiedergabe setzt am ersten Stück der Cassettenseite B ein.

Anspiel-Automatik (nur bei Deck A möglich)

1. Drücken Sie die INDEX SCAN-Taste. Das Gerät sucht dann im Vorspulbetrieb die Anfänge der Musikstücke auf und spielt sie jeweils ca. 10 Sekunden lang an.
2. Sobald das gewünschte Stück gefunden ist, kann je nach Bandlaufrichtung durch Drücken der Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder der Reverse-Wiedergabetaste (◁) auf normale Wiedergabe geschaltet werden.

Hinweise:

1. Bei der Anspiel-Automatik kann die Richtung des Bandlaufs an den Vorlauf/Reverse-Anzeigen erkannt werden. Um die

Richtung der Anspiel-Automatik zu ändern, drücken Sie die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) bzw. die Reverse-Wiedergabetaste (◁) und danach die INDEX SCAN-Taste.

2. Wenn der DIRECTION-Schalter auf Reversebetrieb (↵) oder Endlosbetrieb (⌚) steht, arbeitet die Anspiel-Automatik über beide Cassettenseiten.

Sequentielle Wiedergabe beider Decks

Zur sequentiellen Wiedergabe von Deck A und Deck B führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Legen Sie die Cassetten in Deck A und B ein. Wenn die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁) an Deck A gedrückt wird, setzt die Wiedergabe mit Deck A ein. Wird dagegen die Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder die Reverse-Wiedergabetaste (◁) an Deck B gedrückt, so setzt die Wiedergabe mit Deck B ein.

Wenn bei Normalbetrieb (↔) das Bandende erreicht wird, wird das Band zum Anfang zurückgespult und das andere Deck beginnt mit der Wiedergabe.

2. Zum Abschalten der sequentiellen Wiedergabe drücken Sie die Stopptaste (□) an dem Deck, das sich momentan im Wiedergabebetrieb befindet.
3. Bei Reversebetrieb (↵) werden zunächst beide Cassettenseiten (beginnend mit Seite A) des einen Decks wiedergegeben; danach werden dann beide Cassettenseiten des anderen Decks wiedergegeben.
Bei Endlosbetrieb (⌚) ist kein sequentieller Betrieb beider Decks möglich.

Hinweis:

Wenn in beiden Decks (A und B) Cassetten eingelegt sind, schaltet das Gerät beim Drücken der Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder der Reverse-Wiedergabetaste (◁) stets automatisch in den sequentiellen Wiedergabebetrieb.

Soll nur mit einem Deck wiedergegeben werden, legen Sie in das andere Deck keine Cassette ein.

Sofort-Reversefunktion

Die Sofort-Reversefunktion dieses Geräts arbeitet bei bestimmten Bandtypen nicht einwandfrei.

1. Bei bestimmten Bandtypen kann es vorkommen, daß die Sofort-Reversefunktion nicht erst bei Erreichen des Vorspannbandes, sondern während der Wiedergabe des Magnetbandes andrückt. Stellen Sie in diesem Fall den DIRECTION-Schalter auf ↵.
2. Bei bestimmten Bandtypen spricht die Sofort-Reversefunktion bei Erreichen des Vorspannbandes nicht an. Die Richtung wird in diesem Fall erst am Bandende umgeschaltet.

Arbeitsweise der Sofort-Reversefunktion

Um die Pause beim Umschalten der Bandlaufrichtung so kurz wie möglich zu halten, ist das Gerät mit einem Sensor ausgestattet, der die Umschaltung bereits bei Erreichen des Vorspannbandes einleitet. Diese sog. Sofort-Reversefunktion ist immer dann aktiviert, wenn der DIRECTION-Schalter auf "↵" oder "⌚" steht.

Die Sofort-Reversefunktion ist erst ca. 10 Sekunden nach Drücken der Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) bzw. der REC/ARM-Taste betriebsbereit. Wenn diese Tasten in der Nähe des Bandendes gedrückt werden, schaltet aus diesem Grund die Bandlaufrichtung erst am Ende des Vorspannbandes um.

DIRECTION-Schalter	Vorlauf-Wiedergabetaste (▷) oder Reverse-Wiedergabetaste (◁)
↵	Endlose sequentielle Wiedergabe einer Cassettenseite
↔	Endlose sequentielle Wiedergabe beider Cassettenseiten
⌚	Endlose Wiedergabe beider Cassettenseiten, aber keine sequentielle Wiedergabe beider Decks

Aufnahme (mit Deck A oder Deck B)

Aufnahmepegel-Einstellung

Die Aufnahmequalität d.h. die Verzerrungen, der Signal-Rauschabstand, der Frequenzgang usw. hängen wesentlich vom eingestellten Aufnahmepegel ab. Bei hohem Pegel erhält man zwar einen hohen Signal-Rauschabstand, allerdings auch starke Verzerrungen und Beeinträchtigungen des Frequenzgangs. Bei niedrigem Pegel macht sich dagegen das Bandrauschen störend bemerkbar. Zur optimalen Aufnahmepegel-Einstellung besitzt das Deck zwei Pegelmeter (PEAK LEVEL). Im allgemeinen bereitet die Pegel-einstellung beim Aufnehmen einer Schallplatte oder eines Rundfunkprogramms keine Schwierigkeiten, da der Dynamikbereich dieser Signalquellen auf einen beherrschbaren Wert begrenzt sind. Schwieriger ist dagegen die Aufnahmepegel-

Einstellung bei Live-Aufnahmen (auch beim Überspielen von Live-Aufnahmen von einem Spulentonbandgerät), da in diesem Fall sehr große Pegeldifferenzen vorhanden sein können.

Hinweise

1. Die Aufnahmepegel-Einstellung hängt sowohl von der Art der Signalquelle als auch vom Bandtyp ab. Es empfiehlt sich, den optimalen Pegel durch wiederholte Versuchs-Aufnahmen zu ermitteln.
2. Die PEAK LEVEL-Meter können bei Wiedergabe und Aufnahme unterschiedliche Werte anzeigen. Dies hängt von der Bandempfindlichkeit ab und stellt weiter kein Problem dar.
3. Der eingestellte Aufnahmepegel ist stets bei beiden Decks (A und B) gleich.

DEUTSCH

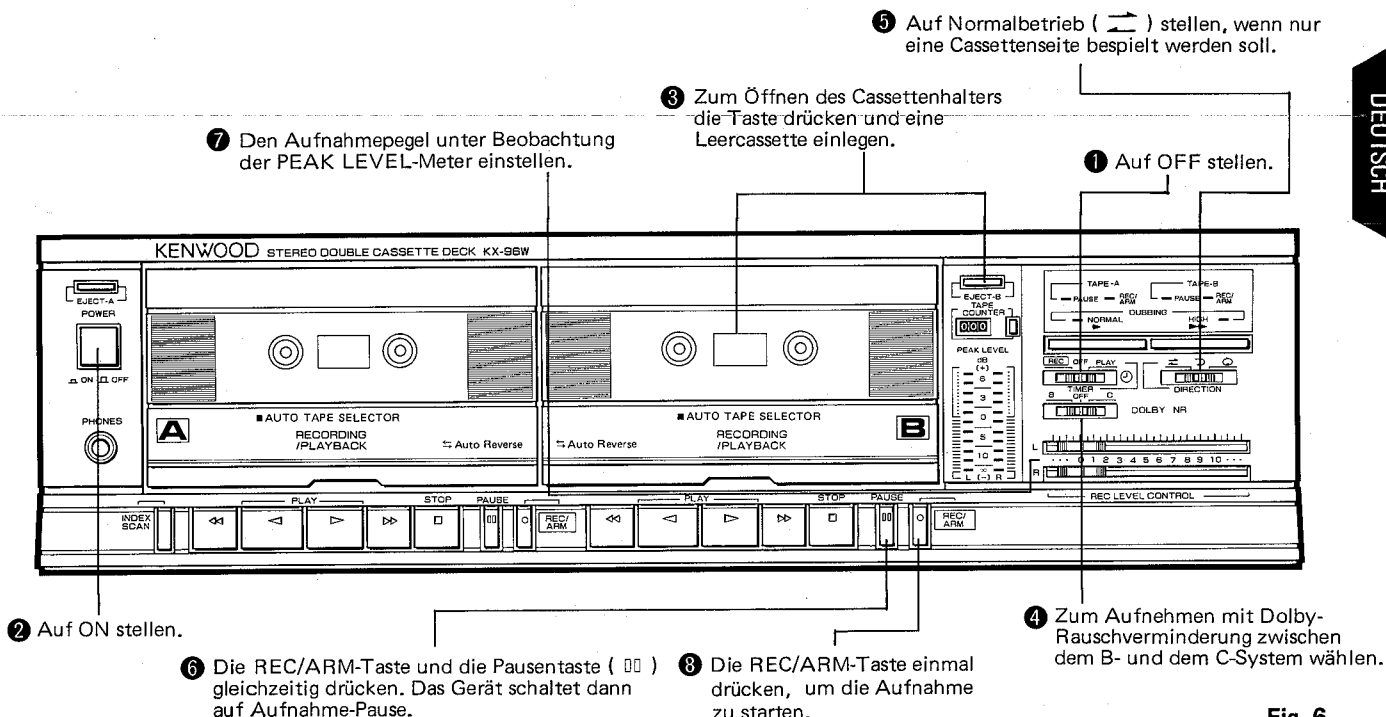


Fig. 6

Erzeugen von Leerstellen

Um einwandfreien Betrieb der DPSS-Funktion sicherzustellen, fügen Sie wie folgt Leerstellen zwischen die Musikstücke ein.

1. Drücken Sie die REC/ARM-Taste zweimal. Es wird dann eine Leerpassage von ca. vier Sekunden auf das Band aufgezeichnet, und das Gerät schaltet danach auf Aufnahme-Pause.
2. Um eine länger als vier Sekunden dauernde Leerstelle zu erzeugen, drücken Sie die REC/ARM-Taste erneut und halten Sie sie entsprechend lange gedrückt. Solange die Taste gedrückt wird, wird eine Leerpassage auf das Band aufgezeichnet. Beim Loslassen der Taste schaltet das Gerät dann auf Aufnahme-Pause.
3. Um eine Leerstelle von weniger als vier Sekunden Länge zu erzeugen, drücken Sie die REC/ARM-Taste zweimal. Nach spätestens vier Sekunden drücken Sie dann die REC/ARM-Taste erneut, um die Aufnahme fortzusetzen. Wird die Pausentaste (⏏) gedrückt, nachdem zuvor die REC/ARM-Taste zweimal gedrückt wurde, so schaltet das Gerät auf Aufnahme-Pause.

Schnelle Aufnahmekorrektur

Wenn versehentlich unerwünschte Teile mit aufgezeichnet wurden (beispielsweise beim Aufnehmen von UKW-Programmen), kann das Band bequem wie folgt zurückgespult und erneut bespielt werden.

Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn sich am Anfang der Aufzeichnung eine viersekündige Leerstelle befindet.

1. Wenn das Band in Vorlaufrichtung läuft, drücken Sie die Schnell-Reversetaste (<<). Der Aufnahmebetrieb wird dann abgeschaltet, das Band zum Anfang des betreffenden Aufnahmeteils zurückgespult, eine Leerstelle von ca. 2 Sekunden freigelassen, und danach stoppt dann der Bandlauf.
2. Wenn das Band in Reverserichtung läuft, drücken Sie die Schnell-Voriauftaste (>>). Der Aufnahmebetrieb wird dann abgeschaltet, das Band zum Anfang des betreffenden Aufnahmeteils zurückgespult, eine Leerstelle von ca. 2 Sekunden freigelassen, und danach stoppt dann der Bandlauf.
3. Zum Fortsetzen der Aufnahme erzeugen Sie zunächst eine viersekündige Leerstelle durch zweimaliges Drücken der REC/ARM-Taste und drücken Sie dann die REC/ARM-Taste erneut.

Hinweise:

1. Eine derartige Aufnahmekorrektur ist nicht möglich, wenn sich das andere Deck bereits im Aufnahmekorrektur-Bereitschaftsbetrieb befindet.
2. Während sich das andere Deck im Wiedergabebetrieb befindet, kann nicht aufgenommen werden.

Bespielen beider Cassettenseiten

Beim Aufnehmen kann automatisch am Ende von Seite A auf Seite B umgeschaltet werden.

1. Stellen Sie den DIRECTION-Schalter auf Reversebetrieb (↩).
2. Falls die Vorlauf-Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Vorlauf-Wiedergabetaste (▶), um die Bandlaufrichtung umzuschalten, und drücken Sie unmittelbar danach die Stoptaste (□).
3. Drücken Sie die REC/ARM-Taste, um die Aufnahme zu starten. Wenn das Band am Ende der Seite A angelangt ist, wird die Aufnahme automatisch auf der Seite B fortgesetzt.

Hinweise:

1. Eine durchgehende Aufnahme von Seite B auf Seite A ist nicht möglich.
2. Wenn nur eine Cassettenseite bespielt werden soll, stellen Sie den DIRECTION-Schalter stets auf Normalbetrieb (→). In den anderen Positionen besteht die Gefahr, daß versehentlich die Aufzeichnung der Seite B gelöscht wird.
3. Auch im Endlosbetrieb (↻) stoppt der Aufnahmevorgang automatisch, wenn beide Cassettenseiten vollständig bespielt wurden.

Überspielvorgang

1. Durch Drücken der Überspieltaste (▷) wird der Überspielvorgang von Deck A auf Deck B gestartet.
2. Durch erneutes Drücken der Überspieltaste (▷) während des Überspielvorgangs schaltet das Gerät auf Aufnahme-Pause, und es entsteht eine viersekündige Leerstelle (bzw. eine sechssekündige Leerstelle beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit).
3. Wenn eine Funktionstaste von Deck A während des Überspielvorgangs gedrückt wird, schaltet Deck A in die betreffende Funktion um und Deck B unterbricht den Überspielvorgang, wobei eine viersekündige Leerstelle (bzw. eine sechssekündige Leerstelle beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit) entsteht.
Durch Drücken der Überspieltaste (▷) kann der Überspielvorgang fortgesetzt werden.
4. Wenn eine Funktionstaste von Deck B während des Überspielvorgangs gedrückt wird, wird der Überspielbetrieb verlassen, Deck B schaltet in die gewählte Funktion, und Deck A stoppt.
5. Während des Überspielvorgangs leuchten die Überspiel-Anzeige und die REC-Anzeige. Wenn die Überspieltaste während des Überspielvorgangs gedrückt wird, beginnen die Anzeigen zu blinken. Wenn das Deck auf Aufnahme-Pause schaltet, leuchten die Überspiel-, die REC- und die PAUSE-Anzeigen.

Hochgeschwindigkeits-Überspielvorgang

Durch Drücken der Hochgeschwindigkeits-Überspieltaste (▷▷) erfolgt der Überspielvorgang mit erhöhter Geschwindigkeit.

Hinweise:

1. Der Überspielvorgang kann nur gestartet werden, wenn sowohl Deck A als auch Deck B in den Stoppbetrieb geschaltet sind.
2. Beim Überspielen ist keine Aufnahmepegel-Einstellung möglich. Verwenden Sie möglichst nur eine Cassette, deren Aufzeichnung optimalen Pegel aufweist.
3. Die Einstellung der Dolby NR-Schalter hat beim Überspielen keinen Einfluß auf die Aufnahme. Die Cassette von Deck A wird unverändert überspielt. Mit anderen Worten: Befindet sich in Deck A eine nach Dolby B codierte Aufzeichnung, so erhält man auch in Deck A eine nach Dolby B codierte Aufzeichnung.
4. Bei wiederholtem Überspielen vermindert sich die Tonqualität. In Deck sollte deshalb eine Originalband (d.h. ein noch nicht kopiertes Band) eingelegt werden.
5. Wenn sich ein TV-Gerät zu dicht am Deck befindet, können beim Hochgeschwindigkeits-Überspielvorgang Störgeräusche mit aufgezeichnet werden. Stellen Sie in einem solchen Fall das TV-Gerät weiter entfernt von der Anlage auf.

Ferngesteuerter Betrieb durch eine elektrische Schaltuhr

Mit Hilfe der eingebauten Timer-Bereitschaftsfunktion, kombiniert mit einem Audio-Timer, kann das Gerät zu einer beliebigen Zeit den Aufnahme- oder Wiedergabebetrieb aufnehmen.

• Automatischer Aufnahmebetrieb

1. Das Netzkabel an die Komponenten anschließen und den Timer so einstellen, daß die Komponenten mit Strom versorgt werden. (Das Einstellverfahren des Timers hängt von der Bauart des Timers ab. Lesen Sie deshalb die dem Timer beiliegende Bedienungsanleitung sorgfältig durch).
2. Alle Netzschalter der für die Aufnahme verwendeten Komponenten einschalten.
3. Die gewünschte Radiostation einstellen und den Aufnahmepegel aussteuern.
4. Den Lautstärkeregler am Verstärker auf minimale Lautstärke einstellen.
5. Gemäß der Bedienungsanleitung des Timers den Timer auf die gewünschte Zeit einstellen. So einstellen, daß der Strom zur vorgewählten Zeit eingeschaltet wird.
6. Die Kassette für Aufnahme in Deck einlegen.
7. Die DUBBING speed-Taste auf NORMAL stellen.
8. Zur Durchführung einer rauschfreien Aufnahme nach dem Dolby-Verfahren den Schalter DOLBY NR auf B und C einstellen.
9. Die TIMER-Taste auf REC stellen.
10. Die Stromversorgung für das Kassettengerät wird zur vorgewählten Zeit eingeschaltet, und die Aufnahme beginnt.
11. Die Aufnahme stoppt, wenn das Bandend erreicht ist.

Hinweis:

Um sicherzustellen, daß der automatische Abschalter anspricht, bevor der Strom abgeschaltet wird, den Timer so einstellen, daß er etwas länger in Betrieb ist, als die Spielzeit des Bandes dauert.

• Wiedergabebetrieb mit dem Timer

1. Den Timer so anschließen, wie unter Abschnitt "Automatischer Aufnahmebetrieb" beschrieben.
2. Den Timer so einstellen, daß alle Komponenten mit Strom versorgt werden.
3. Alle Netzschalter der für die Wiedergabe verwendeten Komponenten einschalten.
4. Eine bespielte Kassette einsetzen und Schalter gemäß Abschnitt "Wiedergabe" einstellen.
5. Den Lautstärkeregler des Verstärkers nach Wunsch einstellen.
6. Das Band auf die gewünschte Startposition zurückspulen.
7. Den Timer auf die Zeit einstellen, zu der die Stromversorgung eingeschaltet werden soll (ON).
8. Die TIMER-Taste auf PLAY stellen.

9. Die Wiedergabe vom Band beginnt automatisch zum vorgewählten Zeitpunkt.

Hinweise:

1. Für Überspielen darf keine Schaltuhr verwendet werden.
2. Für Schaltuhr-Wiedergabe kann entweder Deck A oder Deck B verwendet werden.

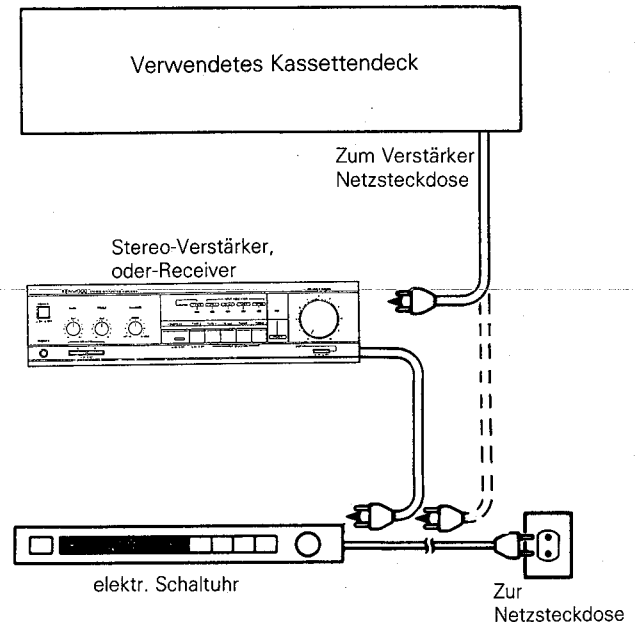


Fig. 7

Vollautomatischer Abschaltmechanismus

Wenn das Band im Aufnahme-, Wiedergabe-, Schnellvorlauf- oder Rückspul-Betrieb vollständig aufgewickelt ist, wird die jeweilige Funktion automatisch abgeschaltet, um Beschädigung der Andruckrolle oder des Bandes zu vermeiden.

Hinweis:

Wenn das Gerät während der Wiedergabe oder Aufnahme am Netzschalter oder vom Timer ausgeschaltet wird, kehren die Köpfe und die Andruckrolle nicht in ihre Ausgangsposition zurück, sondern bleiben in der Betriebsposition. Das Gerät sollte nicht längere Zeit in diesem Zustand verbleiben, da sonst die Andruckrolle deformiert werden kann.

Wartung

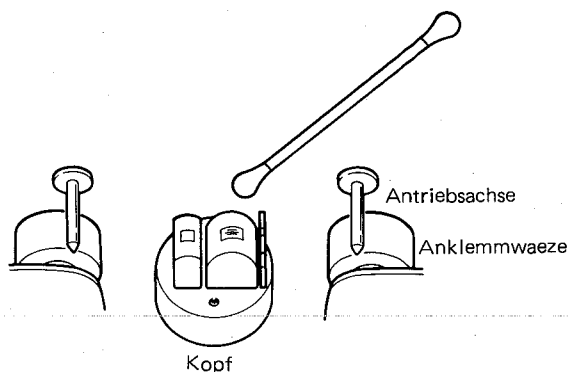
Da das Band bei Aufnahme und Wiedergabe über die Köpfe läuft, sammeln sich Oxydpartikel vom Band auf den Köpfen, Führungen und den Andruckrollen an. Um optimale Aufnahme- und Wiedergabe-Tonqualität sicherzustellen, sollte der gesamte Bandpfad einschließlich der Köpfe regelmäßig (etwa alle 10 Betriebsstunden) gereinigt werden.

Reinigung der Köpfe und des Bandpfades

1. Drücken Sie die EJECT-Taste, um den Cassettenhalter zu öffnen.
2. Schalten Sie den POWER-Schalter ein und reinigen Sie die Köpfe, die Andruckrolle und die Antriebswelle mit einem mit einer Reinigungslösung (oder denaturiertem Alkohol) angefeuchteten Wattestäbchen.

Hinweis:

Die Köpfe und die Führungen des Bandpfades sind präzise eingestellt. Gehen Sie beim Reinigen vorsichtig vor und üben Sie keinen Druck auf diese Teile aus.



Störung süberprüfungen

Häufig liegt der Grund einer vermeintlichen Störung lediglich in einer Fehlbedienung. Gehen Sie deshalb zunächst die folgende Liste durch, bevor Sie sich an die Kundendienststelle wenden.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Rückspulen ist nicht möglich (die Bandlaufrichtung schaltet um oder das Band stoppt).	1. Das Band ist verkrazt, eingerissen, verschmutzt oder verklebt. 2. Das Band ist verzogen. 3. Die Magnetschicht des Bandes ist teilweise abgeblättert oder ungleichmäßig. 4. Die Anlage wurde prallem Sonnenlicht oder anderen hellen Lichtquellen ausgesetzt.	1, 2. Das Band wechseln oder den MODE-Schalter auf Normalbetrieb ($\geq$) stellen. 3. Das Band wechseln. 4. Die Anlage vor direktem Sonnenlicht und anderen hellen Lichtquellen schützen.
Die Aufnahme kann durch Drücken der REC/ARM-Taste nicht gestartet werden.	1. Das Löschschildplättchen der Cassette ist herausgebrochen. 2. Der Cassettenhalter ist nicht richtig geschlossen. 3. Der Aufnahmepegelregler steht in der Minimalposition.	1. Eine Cassette mit noch vorhandenem Löschschildplättchen verwenden. (Ggf. die Vertiefung mit einem Stück Klebeband überkleben.) 2. Den Cassettenhalter richtig schließen. 3. Siehe Abschnitt „Aufnahme“.
Trotz gedrückter Wiedergabetaste ist kein Ton zu hören.	1. Die Audiokabel sind falsch angeschlossen. 2. Der Kopf ist verschmutzt. 3. Aufgrund ungleichmäßiger Aufwicklung ist kein Bandtransport möglich. 4. Das Band enthält keine Aufzeichnung.	1. Siehe Abschnitt „Systemanschlüsse“. 2. Siehe Abschnitt „Wartung“. 3. Die Cassette wechseln. 4. Eine bespielte Cassette verwenden.
Der Wiedergabeton ist zu schwach oder die Höhen sind zu stark Bedämpft.	1. Der Kopf ist verschmutzt. 2. Das Band ist beschädigt.	1. Siehe Abschnitt „Wartung“. 2. Die Cassette wechseln.
Der Ton ist verzerrt.	1. Der Aufnahmepegel ist zu hoch eingestellt. 2. Die Verzerrung ist bereits in der Eingangssignalquelle enthalten.	Siehe Abschnitt „Aufnahme“.
Zu starkes Rauschen	1. Restmagnetismus im Tonkopf. 2. Störeinstrahlungen von externen Geräten. 3. Der Aufnahmepegel ist zu niedrig eingestellt. 4. Eine Dolby-codierte Aufzeichnung wird mit ausgeschaltetem Dolby-Schalter wiedergegeben.	1. Den Tonkopf mit einem Entmagnetisierer entmagnetisieren. 2. Die Anlage weiter von anderen elektrischen Komponenten entfernen. 3. Siehe Abschnitt „Aufnahme“. 4. Den Dolby-Schalter einschalten (ON). Es empfiehlt sich, stets mit eingeschalteter Dolby-Rauschverminderung aufzunehmen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Starke Gleichlaufschwankungen	1. Die Antriebswelle oder die Andruckrolle 2. Das Band ist ungleichmäßig aufgewickelt.	1. Siehe Abschnitt „Wartung“. 2. Das Band einmal umspulen.
Beim Einschalten des Geräts beginnt unmittelbar die Aufnahme oder Wiedergabe.	Der Timer-Bereitschaftsschalter steht auf PLAY oder REC.	Den Timer-Bereitschaftsschalter stets auf OFF stellen, wenn die Timer-Wiedergabe-Funktion nicht verwendet wird.
Alle Funktionstasten des Geräts arbeiten nicht.	1. Die Funktionstaste wurde unmittelbar nach dem Einschalten des Geräts gedrückt. (Das Gerät ist erst nach ca. drei Sekunden betriebsbereit.) 2. Es ist keine Cassette eingelegt. 3. Das Band kann aufgrund ungleichmäßiger Aufwicklung nicht umgespult werden.	1. Nach dem Einschalten drei Sekunden warten und erst dann die betreffende Taste drücken. 2. Eine Cassette einlegen. 3. Die Cassette auswechseln.
Die DPSS-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.	Die Leerstellen auf dem Band sind zu kurz.	Siehe Abschnitt „DPSS“.

Hinweis:

120-Minuten-Cassetten sind nicht empfehlenswert, da sie ein sehr dünnes Band besitzen, das nach mehrmaliger Verwendung bereits beschädigt sein kann.

Technische Daten

Typ	Doppel-Stereo-Cassettendeck mit Logik-Steuerung und den Dolby-Rauschverminderungssystemen B und C
System	4 Spuren, 2-Kanal-Stereo/Mono Aufnahme/Wiedergabe
Aufnahmeverfahren	Wechselstrom-Vormagnetisierung (Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz)
Löschverfahren	Wechselstrom-Löschung
Bandgeschwindigkeit ..	4,76 cm/s
Köpfe	Hartpermalloy-Wiedergabe/Aufnahme-Kopf (1) Hartpermalloy-Wiedergabekopf (1) Doppelspalt-Ferrit-Löschkopf (1)
Motoren	Elektronisch geregelter Gleichstrommotor (2)
Umspulzeit	ca. 80 Sekunden mit C-60-Cassette
Frequenzgang:	
Normalband	20 Hz bis 15.000 Hz (30 Hz bis 14.000 Hz ± 3 dB)
CrO₂-Band	20 Hz bis 16.000 Hz (30 Hz bis 15.000 Hz ± 3 dB)
Reineisenband	20 Hz bis 16.000 Hz (30 Hz bis 15.000 Hz ± 3 dB)
Signal-Rauschabstand:	
Dolby C EIN	72 dB (Normalband)
Dolby B EIN	65 dB (Normalband)
Dolby AUS	57 dB (Normalband)
Klirrgrad	unter 0,6% (bei 1 kHz, 0 VU mit Normalband)
Gleichlaufschwankungen	0,1% (W.R.M.S.), $\pm 0,25\%$ (DIN)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz:	
LINE x 2	77,5 mV/50 kOhm
Ausgangspegel/-impedanz:	
LINE x 2	270 mV/3,9 kOhm
Leistungsaufnahme	23 W
Abmessungen	B: 420 mm H: 119 mm T: 265 mm
Gewicht (netto)	5,2 kg
Referenzbänder	Normal: KENWOOD ND-60 CrO ₂ : KENWOOD CD-60 Reineisen: KENWOOD MD-60

Hinweis:

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Voor Uw Gegevens

Noteer het serienummer, dat is aangebracht op de achterzijde van het apparaat, in de daarvoor bestemde ruimte van het garantiebewijs en in de hieronder vrijgelaten ruimte. Noem het model- en serienummer wanneer u contact opneemt met uw leverancier voor informatie of service voor dit produkt.

Model _____ Serienummer _____

Uitpakken

Pak het apparaat zorgvuldig uit en leg alle onderdelen en snoeren apart, zodat ze niet weg kunnen raken. Controleer het apparaat op eventuele transportschade. Als het apparaat is beschadigd of niet (goed) funktioneert, stel dan onmiddellijk uw leverancier in kennis. Als het apparaat direct aan u werd toegezonden, stel dan onmiddellijk het transportbedrijf op de hoogte. Alleen de geadresseerde (de persoon of de firma die het apparaat ontvangt) kan voor transportschade een claim indienen bij het transportbedrijf.

We raden u aan om de originele doos en het verpakkingsmateriaal te bewaren voor het geval u de eenheid in de toekomst transporteren wilt.

Opmerkingen Voor Het Installeren

- Plaats de eenheid op een vlakke, stevige en trillingsvrije ondergrond.
- Plaats de eenheid niet dicht bij warmtebronnen zoals een radiator. Vermijd direct zonlicht.
- Het kan mogelijk zijn dat de eenheid niet naar behoren werkt als hij bij zeer lage temperaturen of onder het vriespunt gebruikt wordt. De ideale omgevingstemperatuur is tenminste +5°C (41°F).
- Plaats of gebruik de eenheid niet in een stoffige of vochtige omgeving. Kies een goed geventileerde omgeving.
- Houd het apparaat uit de buurt van sterke magnetische velden zoals TV-apparaten, luidsprekers, radio's, electrisch speelgoed of magnetische voorwerpen.
- Gebruik de eenheid op het aangegeven netspanningsvoltage (±5%). Verschil in voltage kan tot storingen in het functioneren leiden.

OPMERKING:

DIT APPARAAT WERKT OP 220 VOLT WISSELSpanning.

WAARSCHUWING:

OM KANS OP SCHOKKEN OF BRAND TE VOORKOMEN, STEL DIT APPARAAT NIET BLOOT AAN REGEN OF VOCHT.

WAARSCHUWING:

IN DE MEESTE GEVALLEN IS HET EEN INBREUK OP COPYRIGHT (AUTEURSRECHTEN) OM KOPIËN VAN CASSETTES OF PLATEN EN DISKS TE MAKEN ZONDER DE TOESTEMMING VAN DE EIGENAARS VAN DE AUTEURSRECHTEN. IEDEREEN DIE OP DE MARKT VERKRIJGBARE CASSETTES OF PLATEN EN DISKS WENST TE KOPIËREN, DIENT CONTACT OP TE NEMEN MET DE BUMA-ORGANISATIE VOOR BESCHERMING VAN AUTEURSRECHTEN VAN ARTISTEN.

DOLBY en het dubbele-D symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories Licensing Corporation. Ruisonderdrukkingssysteem vervaardigd onder licentie van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Extra informatie

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	OPGELET: VERWIJDER NIET HET DEKSEL (OF DE ACHTERKANT) OM DE KANS OP EEN ELEKTRISCHE SCHOK TE VERMINDEREN. ER ZIJN GEEN ONDERDELEN IN DIE DOOR DE GEBRUIKER GEREpareerd KUNNEN WORDEN. LAAT ALLE REPARATIES AAN BEVOEGD PERSONEEL OVER.
	Een bliksempijl in een gelijkzijdige driehoek betekent de aanwezigheid van niet-geïsoleerde "gevaarlijke spanning" in het inwendige van het apparaat: deze kan zo groot zijn dat men er een electrische schok van kan krijgen.
	Een uitroepteken in een gelijkzijdige driehoek dient ervoor om de gebruiker erop attent te maken dat er belangrijke bedienings en onderhouds (service) instructies in de bijgevoegde literatuur van het apparaat staan.

Aansluitingen

Aansluiting van de audio-snoeren

Uw KX-96W wordt geleverd met twee paar rode en witte audiosnoeren die voorzien zijn van standaard phono-tulpstekkers (d.w.z. uitgang-snoeren, LINE OUT, en ingang-snoeren, LINE IN). De kleuren zijn ter onderscheiding van de stereo kanalen; rood voor het rechter kanaal en wit voor het linker kanaal.

Het is aan te bevelen om deze snoeren te gebruiken voor een optimalisering van de ruisonderdrukking en frequentie-weergave.

Ter bescherming van uw luidsprekers dient u alle aangesloten eenheden uit te schakelen voordat u de aansluitingen tot stand brengt.

Ba bij het aansluiten als volgt te werk:

1. Sluit het linker en rechter PLAY/LINE OUT-snoer op de tapeweergave-aansluitingen van uw versterker aan.
2. Sluit de REC/LINE IN snoeren op de tapeopname-aansluitingen van uw versterker aan.

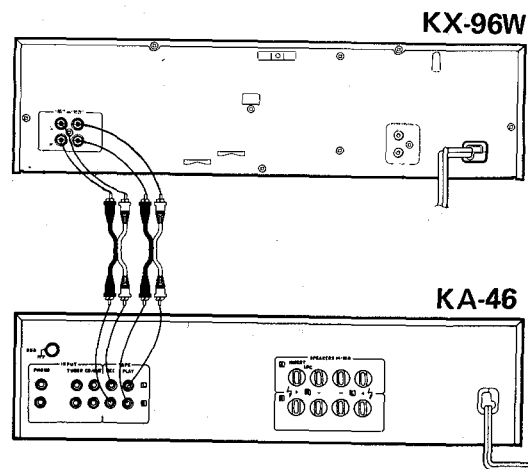


Fig. 1

Bedieningsorganen, indicatoren en aansluitingen

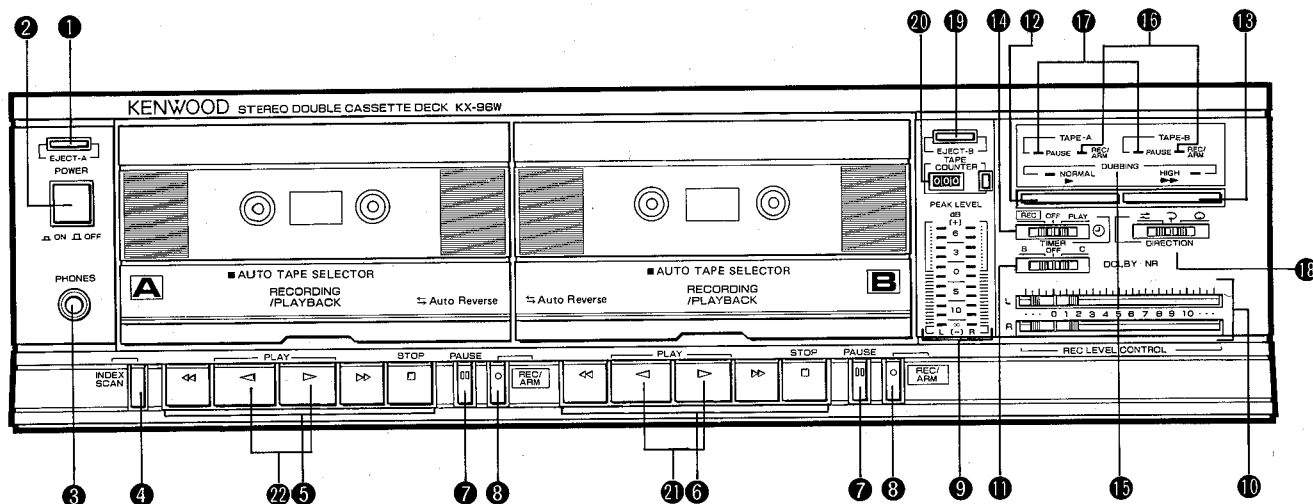


Fig. 2

1 Uitwerptoets van deck A (EJECT)

Door deze toets in te drukken opent de cassettehouder van deck A.

2 Netschakelaar (POWER)

Indrukken voor het in- en uitschakelen van de netspanning.

3 Hoofdtelefoonaansluiting (PHONES)

Sluit een stereo hoofdtelefoon aan op deze aansluiting voor het meeluisteren bij opname of weergave van cassettes.

4 INDEX SCAN toets (alleen deck A)

Deze toets is alleen voor deck A.

Druk op deze toets om op het gewenste muziekstuk af te stellen. Als deze toets ingedrukt wordt dan wordt het begin van elk muziekstuk voor ongeveer 10 seconden afgespeeld. Wanneer het gewenste muziekstuk bereikt is, druk dan de weergave- (▷) of omkeer weergavetoets (◁) in.

5 Bedieningstoetsen deck A

• Terugspoeltoets (◁◁)

Druk in om de cassette terug te spoelen. De tape wordt met hoge snelheid van de rechter spoel op de linker gewonden. Als deze toets tijdens weergave wordt ingedrukt, dan wordt voor elke keer dat de toets ingedrukt wordt een muziekstuk in omgekeerde richting overgeslagen. Wanneer deze toets tegelijkertijd met de weergavetoets (▷) wordt ingedrukt, dan wordt de tape teruggespoeld en begint de weergave vanaf het eerste muziekstuk van kant A.

• Vooruitspoeltoets (▷▷)

Druk in om de cassette vooruit te spoelen. De tape wordt met hoge snelheid van de linker spoel op de rechter gewonden. Als deze toets tijdens weergave wordt ingedrukt, dan wordt voor elke keer dat de toets ingedrukt wordt een muziekstuk in voorwaartse richting overgeslagen. Wanneer deze toets tegelijkertijd met de omkeer weergavetoets (◁) wordt ingedrukt, dan wordt de tape teruggespoeld en begint de weergave vanaf het eerste muziekstuk van kant B.

• Omkeer weergavetoets (◁)

Druk deze toets in voor cassette weergave in de omgekeerde richting (kant B). Als deze toets meer dan twee keer ingedrukt wordt, dan wordt het huidige muziekstuk herhaaldelijk afgespeeld (16 keer). Druk op de stop-toets (□) om het herhaaldelijk afspelen van het huidige muziekstuk weer ongedaan te maken.

Als de omkeer weergavetoets (◁) wordt ingedrukt wanneer er cassettes zowel in deck A als in deck B gestoken zijn, dan wordt de relaisweergavefunctie voor de eenheid in werking gesteld.

Weergavetoets (▷)

Druk deze toets in voor cassette weergave in de voorwaartse richting (kant A). Als deze toets meer dan twee keer ingedrukt wordt, dan wordt het huidige muziekstuk herhaaldelijk afgespeeld (16 keer). Druk op de stop-toets (□) om het herhaaldelijk afspelen van het huidige muziekstuk weer ongedaan te maken.

• Stoptoets (□)

Druk deze toets in om het bandtransport te stoppen. Indrukken van deze toets maakt ook de vorige ingestelde functie ongedaan.

6 Bedieningstoetsen deck B

• Terugspoeltoets (◁◁)

• Vooruitspoeltoets (▷▷)

• Weergavetoets (▷)

• Omkeer weergavetoets (◁)

• Stoptoets (□)

7 Pauzetoets (□□)

Wanneer deze toets tijdens weergave, opname, kopiëren of versneld kopiëren wordt ingedrukt, dan stopt de eenheid tijdelijk.

Druk op de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) om de pauzefunctie tijdens weergave weer ongedaan te maken.

Druk op de REC/ARM-toets of op de normaal kopiëren- of versneld kopiëren-toets om de pauzefunctie tijdens opname weer ongedaan te maken.

8 REC/ARM-toets

Druk deze toets in om het opnemen te starten. De REC indicator licht op. De opnamefunctie kan alleen in werking treden wanneer de andere functies gestopt zijn.

Opname is niet mogelijk wanneer een deck op de weergavefunctie staat.

9 Piekniveaumeter (PEAK LEVEL)

Geeft de piekwaarden van het opnameniveau tijdens opname en die van het weergaveniveau tijdens weergave aan.

10 Opnameniveau regelschuiven (REC LEVEL CONTROL)

Stel de linker en rechter opnameniveau's met deze schuiven in. Het linker en rechter kanaal kunnen afzonderlijk ingesteld worden.

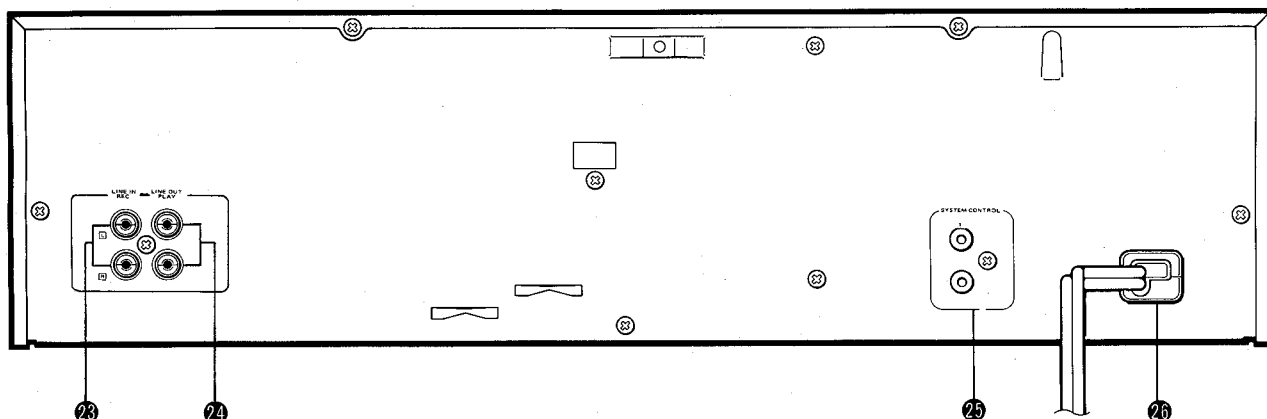


Fig. 3

11 DOLBY NR-schakelaar

Zet de schakelaar "B" op "C" voor weergave van een cassette die met DOLBY NR is opgenomen of bij opname van een cassette met DOLBY NR.

12 Normaal kopiëren-toets

Wanneer deze toets wordt ingedrukt dan licht de normaal kopiëren-indikator op en begint het kopiëren van deck A naar deck B.

Kopiëren kan alleen beginnen als de functies van zowel deck A als deck B gestopt zijn.

13 Versneld kopiëren-toets

Wanneer deze toets wordt ingedrukt dan licht de versneld kopiëren-indikator op en begint het versneld kopiëren van deck A naar deck B.

Kopiëren kan alleen beginnen als de functies van zowel deck A als deck B gestopt zijn.

14 Schakelklok schakelaar (TIMER)

Deze schakelaar wordt gebruikt samen met een audio schakelklok wanneer u tijdens uw afwezigheid wilt opnemen of een cassette wilt afspelen. Zet deze schakelaar op de REC-stand voor opname tijdens uw afwezigheid, op de PLAY stand voor weergave met de schakelklok en op de OFF-stand als de schakelklok niet gebruikt wordt. Bij het gebruik van de schakelklok heeft deck B voorrang.

15 Kopiëerings indicatoren

Normaal (NORMAL) — Licht op wanneer de normaal kopiëertoets wordt ingedrukt.

Versneld (HIGH) — Licht op wanneer de versneld kopiëertoets wordt ingedrukt.

16 Opname indicator (REC)

Deze indicator licht tijdens opname of kopiëren op (alleen deck B).

17 Pauze indicator (PAUSE)

Deze indicator licht op wanneer tijdens weergave of opname de pauzetoets (⏏) ingedrukt wordt.

18 Richtingschakelaar (DIRECTION)

Normale stand (↔) — In deze stand is weergave of opname van een kant mogelijk. Als de cassette afgelopen is, dan wordt de functie beëindigd en stopt de tape.

Als de cassette afloopt wanneer het wordt afgespeeld in de weergavefunctie dan begint de weergave van de cassette in het andere deck.

Omkerings stand (↶) — In deze stand is weergave of opname van beide kanten mogelijk. De opname of weergave schakelt in deze stand niet automatisch over van kant B naar kant A.

Als de cassette afloopt wanneer het wordt afgespeeld in de weergavefunctie dan begint de weergave van de cassette in het andere deck.

Herhalings stand (⏮) — In deze stand wordt de cassette herhaaldelijk afgespeeld. DPSS en index scan worden twee keer uitgevoerd (2 kanten).

In de herhalings stand (⏮) is relaisweergave niet mogelijk.

19 Uitwerptoets van deck B (EJECT)

Door deze toets in te drukken opent de cassettehouder van deck B.

20 Bandteller en nulsteltoets (TAPE COUNTER)

De bandteller (TAPE COUNTER) is een hulpmiddel om bepaalde passages op de cassette snel terug te vinden. Druk bij het begin van de opname de nulsteltoets in om de bandteller op "000" te zetten.

21 Weergave bandrichtingindicator van deck B (FORWARD/REVERSE)

Geeft de bandlooprichting aan.

22 Weergave bandrichtingindicator van deck A (FORWARD/REVERSE)

23 Opname/Ingang-aansluitingen (REC/LINE IN)

Sluit deze met behulp van de (bijgeleverde) audio-snoeren op de tapeopname-aansluitingen van uw versterker aan.

24 Weergave/Uitgang-aansluitingen (PLAY/LINE OUT)

Sluit deze met behulp van de (bijgeleverde) audio-snoeren op de tapeweergave-aansluitingen van uw versterker aan.

25 Aansluiting ① (Synchro)

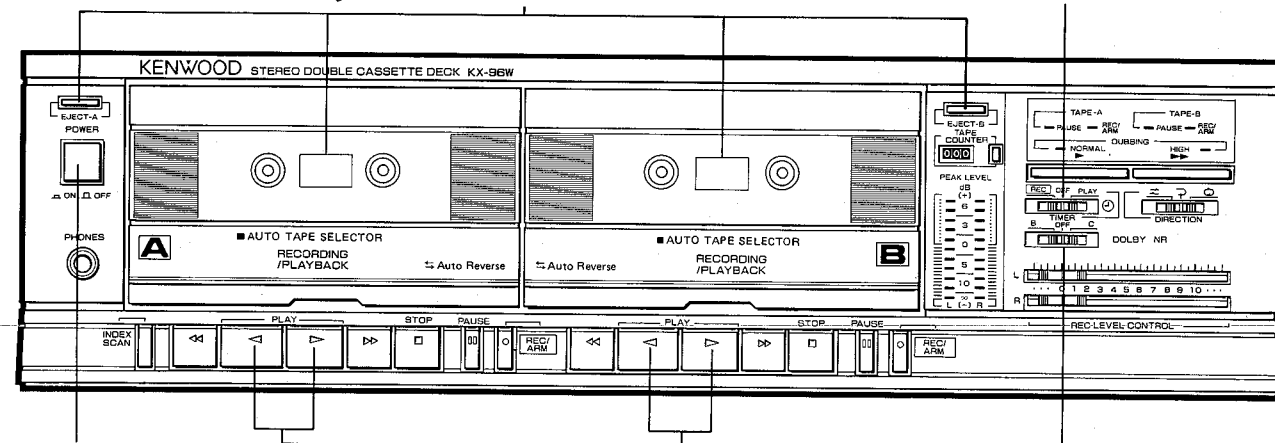
26 Netsnoer

Voor aansluiting op een geschikt stopcontact.

Tapeweergave

Verricht de handelingen in de volgorde van de nummers in de afbeelding.

- 3 Indrukken voor het openen van de cassettehouder en plaats een cassette.
Gebruik de cassettehouder van deck A voor weergave met deck A.
Gebruik de cassettehouder van deck B voor weergave met deck B.
- 6 Stel het volume met de volume-regelaar van de versterker in.



- 2 Aanzetten (ON)
- 5 Druk op de weergavetoets (>) van deck A om de weergave met deck A te starten.
Druk op de weergavetoets (>) van deck B om de weergave met deck B te starten.
Druk de omkeer weergavetoets (<) in om een cassette in de omgekeerde richting (kant B) af te spelen.
- 4 Afstellen op Dolby B of C NR.

Fig. 4

Voorwaarts DPSS-snelzoekstelsysteem

Als het muziekstuk waarnaar u wilt luisteren voor of na het huidige muziekstuk komt terwijl de tape draait, dan kunt u door gewoon een aantal keer op de vooruitspoeltoets (>>) of de terugspoeltoets (<<) te drukken het gewenste muziekstuk selecteren.

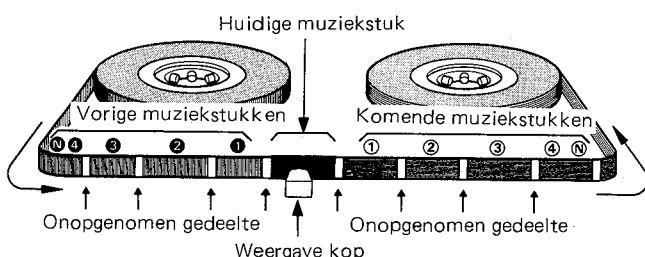
1. Wanneer het gewenste muziekstuk voor het huidige muziekstuk is, druk dan de terugspoeltoets (<<) in. Als de terugspoeltoets (<<) een keer wordt ingedrukt dan wordt de tape weer teruggespoeld tot het begin van het huidige muziekstuk. Als het gewenste muziekstuk het vierde voor het huidige muziekstuk is, druk dan de terugspoeltoets (<<) 5 keer in.
2. Om een muziekstuk na het huidige te selecteren dient u op de vooruitspoeltoets (>>) te drukken. Het aantal muziekstukken dat wordt overgeslagen is gelijk aan het aantal keer dat de toets wordt ingedrukt. Als de vooruitspoeltoets (>>) een keer wordt ingedrukt dan wordt de cassette doorgespoeld tot aan het begin van het volgende muziekstuk. Als het gewenste muziekstuk het vierde na het huidige is, druk dan de vooruitspoeltoets (>>) 4 keer in.

Omkeer DPSS-snelzoekstelsysteem

Als het muziekstuk waarnaar u wilt luisteren voor of na het huidige muziekstuk komt terwijl de tape in de omgekeerde richting draait, dan kunt u door gewoon een aantal keer op de vooruitspoeltoets (>>) of de terugspoeltoets (<<) te drukken het gewenste muziekstuk selecteren.

1. Wanneer het gewenste muziekstuk voor het huidige muziekstuk is, druk dan de vooruitspoeltoets (>>) in. Als de vooruitspoeltoets (>>) een keer wordt ingedrukt dan wordt de tape weer teruggespoeld tot het begin van het huidige muziekstuk. Als het gewenste muziekstuk het vierde voor het huidige muziekstuk is, druk dan de vooruitspoeltoets (>>) 5 keer in.
2. Om een muziekstuk na het huidige te selecteren dient u op de terugspoeltoets (<<) te drukken. Het aantal muziekstukken dat wordt overgeslagen is gelijk aan het aantal keer dat de toets wordt ingedrukt. Als de terugspoeltoets (<<) een keer wordt ingedrukt dan wordt de cassette doorgespoeld tot aan het begin van het volgende muziekstuk. Als het gewenste muziekstuk het vierde na het huidige is, druk dan de terugspoeltoets (<<) 4 keer in.

Omkeer DPSS snelzoekstelsysteem (>)



Opmerking:

Het DPSS snelzoekstelsysteem wordt twee keer herhaald (2 kanten) wanneer de richtingschakelaar (DIRECTION) op de omkerings stand (↺) of op de herhalings stand (↻) staat afgesteld. Weergave is niet mogelijk wanneer met het andere deck opgenomen wordt.

Voorwaarts DPSS snelzoekstelsysteem (<)

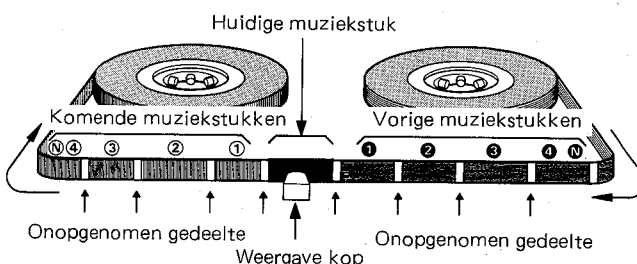


Fig. 5

Herhaalde weergave

1. Om het muziekstuk herhaaldelijk af te laten spelen dient u afhankelijk van de bandlooprichting nog een keer op de weergavetoets (▷) of op de omkeer weergavetoets (◁) te drukken.
2. Als het gewenste muziekstuk dat u herhaaldelijk af wilt laten spelen niet het huidige is, dan kunt u met het DPSS snelzoeksysteem het muziekstuk selecteren en dan afhankelijk van de bandlooprichting de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) twee keer indrukken.
3. Als het huidige muziekstuk 16 keer is afgespeeld dan gaat de eenheid terug naar de normale weergave functie.
4. Druk op de stop-toets (□) om het herhaaldelijk afspelen weer ongedaan te maken.

Automatisch omkeren

1. Zet de richtingschakelaar (DIRECTION) op de omkeringsstand (↺).
2. Druk de weergavetoets (▷) in. Beide kanten worden afgespeeld en daarna wordt de cassette in het andere deck afgespeeld.

Beide kanten herhaalde weergave

1. Zet de richtingschakelaar (DIRECTION) op de herhalingsstand (↻).
2. Druk afhankelijk van de bandlooprichting de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) in.
3. Beide kanten worden onafgebroken afgespeeld.

Weergave na terugspoelen

1. Voor voorwaartse weergave (kant A) na terugspoelen dient u de weergavetoets (▷) en de terugspoeltoets (◁◁) tegelijkertijd in te drukken. De cassette wordt teruggespoeld op de linker spoel en wordt daarna afgespeeld vanaf het eerste muziekstuk van kant A.
2. Voor omkeer weergave (kant B) na terugspoelen dient u de omkeer weergavetoets (◁) en de vooruitspoeltoets (▷▷) tegelijkertijd in te drukken. De cassette wordt teruggespoeld op de rechter spoel en wordt daarna afgespeeld vanaf het eerste muziekstuk van kant B.

Index scan (Alleen deck A)

1. Druk de INDEX SCAN-toets in. De cassette wordt vooruitgespoeld terwijl van elk muziekstuk ongeveer de eerste 10 seconden afgespeeld wordt.
2. Wanneer het gewenste muziekstuk bereikt is, druk dan afhankelijk van de bandlooprichting de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) in.

Opmerkingen:

1. De bandlooprichting van de index scan wordt aangegeven door de weergave bandrichtingindicators (FORWARD/REVERSE). Om de bandlooprichting van de index scan te veranderen dient u eerst de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) in te drukken en dan de INDEX SCAN-toets.
2. Als de richtingschakelaar (DIRECTION) op de omkeringsstand (↺) of op de herhalingsstand (↻) staat afgesteld, dan kan index scan aan allebei de kanten uitgevoerd worden.

Relaisweergave

Relaisweergave tussen deck A en deck B.

1. Plaats de cassettes zowel in deck A als in deck B. Als de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) van deck A wordt ingedrukt, dan begint de relaisweergave van deck A. Als de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) van deck B wordt ingedrukt, dan begint de relaisweergave van deck B. Als de cassette afloopt, dan wordt de cassette weer tot aan het begin teruggewonden, en begint de weergave van de andere cassette (in de normale stand (↻)).
2. Druk op de stop-toets (□) van het deck waarvan de weergave werkt om de relaisweergave weer ongedaan te maken.
3. In de omkeringsstand (↺) worden beide kanten vanaf kant A afgespeeld en daarna begint de tweezijdige weergave van het andere deck. In de herhalingsstand (↻) is relaisweergave niet mogelijk.

Opmerking:

Als de weergavetoets (▷) of de omkeer weergavetoets (◁) wordt ingedrukt met cassettes in zowel deck A als deck B, dan wordt automatisch de relaisweergavefunctie voor de eenheid ingesteld. Voor weergave van slechts een deck dient u geen cassette in het andere deck te plaatsen.

Terugspoelfunctie

Het kan voorkomen dat de terugspoelfunctie afhankelijk het gebruikte type tape niet naar behoren werkt.

1. De terugspoelfunctie kan tijdens het draaien van de cassette op het magnetische gedeelte van de band functioneren. Zet in dit geval de bandloop richtingschakelaar op de "↻"-stand.
2. De omkeringsfunctie kan haperen op de grens tussen de magnetische tape en de invoertape. In dit geval werkt de omkeringsfunctie aan het eind van de tape.

Opmerkingen bij de terugspoelfunctie

Het begin van de invoertape wordt opgespoord om onopgenomen gedeelten tijdens weergave of opname te voorkomen.

De terugspoelfunctie werkt als de bandloop richtingschakelaar op de "↻" of "↺" stand gezet is.

De terugspoelfunctie werkt niet voor 10 seconden nadat de weergavetoets (◁) of de REC/ARM-toets (● REC) ingedrukt zijn. Als deze toetsen bij het einde van de tape worden ingedrukt dan wordt de cassette automatisch omgekeerd aan het einde van de tape.

Toetsen (ON) Richtingschakelaar	Weergavetoets (▷) of Omkeer weergavetoets (◁)
↻	Relaisweergave van een kant (continue herhaling)
↺	Relaisweergave van beide kanten (continue herhaling).
↻	Volledig herhaalde weergave van beide kanten (continue herhaling) Geen relaisweergave

Opname van de cassette (Voor zowel deck A als deck B)

Opnameniveau

Het opnameniveau hangt sterk samen met de geluidskwaliteit, de vervorming, de signaal/ruisverhouding, de frequentieweergave, enz. Als het erg hoog is wordt de signaal/ruisverhouding verbeterd maar worden de vervorming en de frequentieweergave slechter. Als het te laag is dan worden omgekeerde resultaten verkregen. Het beste opnameniveau kunt u bepalen door de piekniveaumeters (PEAK LEVEL) te raadplegen. Het is eenvoudig om een plaat of een radio-uitzending op te nemen omdat hun geluidsniveau tot een bepaalde hoogte beperkt is. Het is echter moeilijk om het opnameniveau af te stellen tijdens

opname van live geluiden of van opname van een band met open spoel waarop live geluiden zijn opgenomen omdat het geluidsniveau binnen een groot bereik verandert.

Opmerkingen:

1. Het optimale opnameniveau varieert afhankelijk van de geluidsbron en het type tape. U kunt het optimale opnameniveau bepalen door verscheidene keren op te nemen en af te spelen.
2. Tijdens weergave kan de uitslag op de piekniveaumeters (PEAK LEVEL) verschillen met de uitslag tijdens opname. Dit hangt samen met de gevoeligheid van de tape en vormt geen probleem.
3. De opnameniveau's van zowel A als B variëren samen op hetzelfde moment.

Verricht de handelingen in de volgorde van de nummers in de afbeelding.

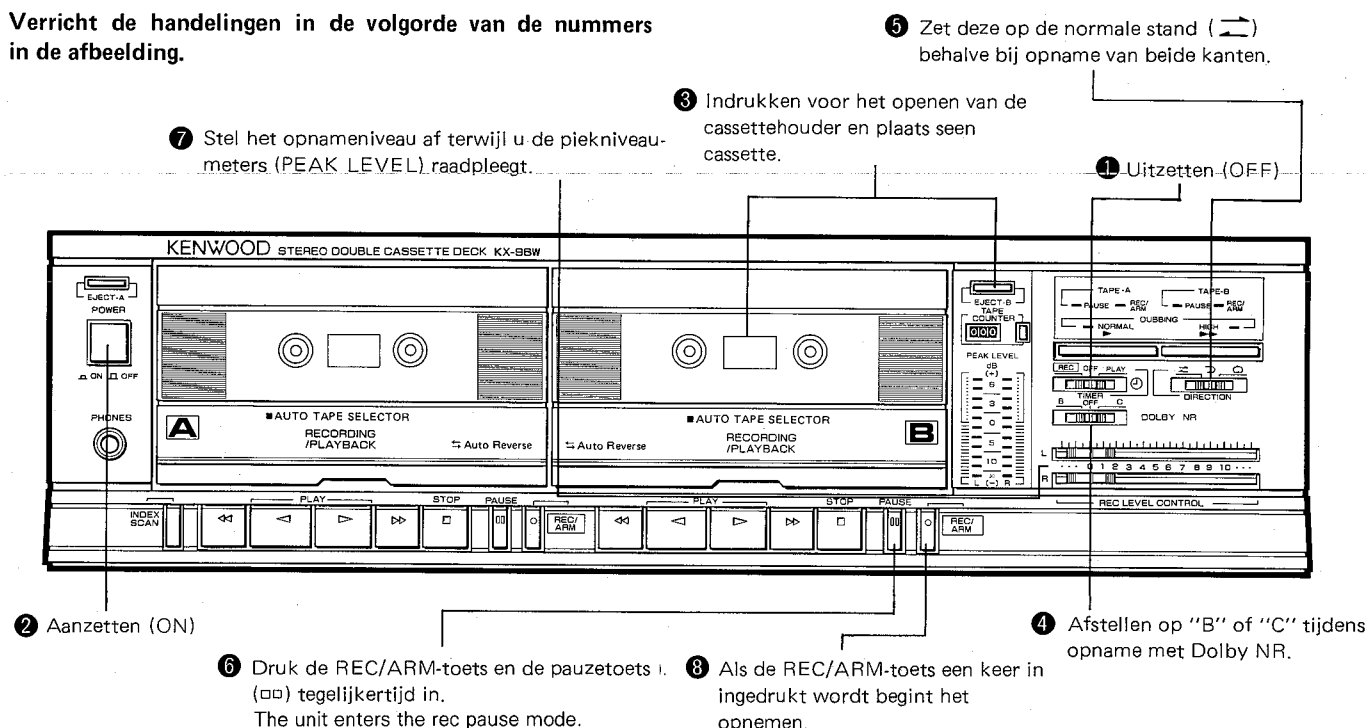


Fig. 6

Het inlassen van onbespeelde gedeelten

Onbespeelde gedeelten zijn essentieel voor een goede werking van het DPSS-snelzoeksysteem. U last als volgt onbespeelde gedeelten in:

1. Druk de REC/ARM-toets twee keer in. Een onbespeeld gedeelte van ongeveer 4 seconden wordt gemaakt en de eenheid gaat in de opname-pauzefunctie.
2. Houd de REC/ARM-toets de tweede keer langer ingedrukt om een onopgenomen gedeelte langer dan 4 seconden te maken. Een onopgenomen gedeelte wordt gemaakt dat gelijk is aan de tijd dat de toets ingedrukt gehouden wordt. Als de REC/ARM-toets losgelaten wordt gaat de eenheid in de opname-pauzefunctie.
3. Om een onopgenomen gedeelte korter dan 4 seconden te maken dient u de REC/ARM-toets twee keer in te drukken en daarna de REC/ARM-toets nog een keer binnen de 4 seconden. Daarna begint de eenheid weer met opnemen. Als de pauzetoets (□□) wordt ingedrukt nadat de REC/ARM-toets twee ingedrukt is, dan gaat de eenheid in de opname-pauzefunctie.

Snel her-opnemen

Als u tijdens het opnemen van een FM radio-uitzending, enz., per ongeluk ongewenst geluid insluit, dan kunt u op de volgende manier teruggaan naar het begin van dat gedeelte van de tape om weer opnieuw te beginnen met opnemen.

Een onopgenomen gedeelte van 4 seconden is nodig voordat u met het opnemen van de tape begint.

1. Druk op de terugspoeltoets (◀◀) als de cassette in de voorwaartse richting draait. Het opnemen wordt onderbroken en, nadat de tape wordt teruggespoeld tot aan het begin van de opname, wordt een onopgenomen gedeelte van ongeveer 2 seconden ingelast en stopt de eenheid.
2. Druk op de vooruitspoeltoets (▶▶) als de cassette in de omgekeerde richting draait. Het opnemen wordt onderbroken en, nadat de tape wordt teruggespoeld tot aan het begin van de opname, wordt een onopgenomen gedeelte van ongeveer 2 seconden ingelast en stopt de eenheid.
3. Om het opnemen weer te hervatten kunt u een onopgenomen gedeelte van 4 seconden maken door de REC/ARM-toets twee keer in te drukken en daarna dezelfde toets nog een keer in te drukken.

Opmerkingen:

1. Het is niet mogelijk om het deck in de her-opname functie te laten staan als het andere deck al in de heropname functie staat afgesteld.
2. Opname is niet mogelijk als het andere deck in de weergave-functie staat.

Beide kanten opname

Onafgebroken opnemen van kant A naar kant B is mogelijk.

1. Zet de richtingschakelaar (DIRECTION) op de omkeringsstand ().
2. Als de weergave indicator (FORWARD) niet brandt, druk dan op de weergavetoets () om de bandlooprichting van de cassette te veranderen en druk onmiddellijk daarna op de stoptoets ().
3. Druk op de REC/ARM-toets om met het opnemen te beginnen. Als kant A van de tape afloopt dan wordt de opname automatisch op kant B vervolgd.

Opmerkingen:

1. Onafgebroken opnemen van kant B naar kant A is niet mogelijk.
2. Verzekert u zich ervan om de richtingschakelaar (DIRECTION) altijd op de normale stand () af te stellen als onafgebroken opnemen niet uitgevoerd wordt.
3. Zelfs als de herhalings functie () ingesteld is houdt het draaien van de cassette op als het opnemen aan de andere kant stopt.

Kopiëren

1. Als de kopiëren-toets () wordt ingedrukt begint het kopiëren van deck A naar deck B.
2. Als de kopiëren-toets () tijdens het kopiëren wordt ingedrukt, dan wordt het kopiëren automatisch afgezet en gaat de eenheid in de opname-pauzefunctie, waarbij een onopgenomen gedeelte van 4 seconden (tijdens versneld kopiëren 6 seconden) op de tape wordt gemaakt.
3. Als een bedieningstoets van deck A tijdens het kopiëren wordt ingedrukt, dan gaat deck A over op de functie van de ingedrukte toets en stopt deck B tijdelijk met kopiëren waarbij een onopgenomen gedeelte van 4 seconden (bij versneld kopiëren 6 seconden) wordt gemaakt.
Druk de kopiëren-toets () in om het kopiëren weer te hervatten.
4. Als een bedieningstoets van deck B wordt ingedrukt tijdens het kopiëren dan wordt de kopieer functie opgeheven. Deck B gaat over op de functie van de ingedrukte toets en deck A stopt.
5. Tijdens het kopiëren lichten de kopiërings indicator en de opname indicator (REC) op. Als de kopiëren toets (DUBBING) tijdens het kopiëren wordt ingedrukt, dan gaan de indicators knipperen. Als het deck in de opnamepauzefunctie gaat, dan lichten de kopiërings indicator, de opname indicator (REC) en de pauze indicator (PAUSE) op.

Versneld kopiëren

Druk op de versneld kopiëren-toets () om de snelheid van het kopiëren te verhogen.

Opmerkingen:

1. Kopiëren is niet mogelijk zonder dat zowel deck A als deck B gestopt zijn.
2. Tijdens kopiëren is het niet mogelijk om het opnameniveau aan te passen. Plaats daarom de cassette voor opname met het optimale opnameniveau afgesteld.
3. Tijdens kopiëren, onafhankelijk of de Dolby NR schakelaar aan/uit (ON/OFF) staat, is het niet mogelijk om de Dolby stand te veranderen. (Dezelfde cassette als in deck A wordt gemaakt.)
Bijv.: Als de cassette in deck A was opgenomen met Dolby B dan wordt de cassette in deck B ook opgenomen met Dolby B.
4. Kopiëren van een gekopieerde tape verslechtert de geluidskwaliteit. Het is daarom aan te raden om de originele cassette in deck A te plaatsen.
5. Het kan mogelijk zijn dat tijdens versneld kopiëren T.V. ruis wordt opgenomen als de T.V. te dicht bij het systeem staat. Plaats in dit geval de T.V. verwijderd van het systeem.

Gebruik van een schakelklok

Door het ingebouwde schakelklok-mechanisme te gebruiken in combinatie met een schakelklok kan het opnemen of afspelen op elke gewenste tijd automatisch worden begonnen.

• Opnemen tijdens uw afwezigheid

1. Sluit de netsnoeren van de diverse componenten en stel de schakelklok zodanig in dat de aangesloten componenten van spanning worden voorzien. (De instellingen op de schakelklok worden bepaald door het gebruikte type schakelklok. Lees de gebruiksaanwijzing van de schakelklok aandachtig door).
2. Schakel de componenten in welke voor het opnemen gebruikt gaan worden.
3. Stern op het gewenste station af en stel het opnamenniveau in.
4. Draai de volumeregelaar van de versterker naar de minimumstand.
5. Stel de gewenste tijd op de schakelklok in aan de hand van de gebruiksaanwijzing van de schakelklok. Stel de tijd zodanig in dat de aangesloten componenten bij het bereiken van de ingestelde tijd van spanning worden voorzien.
6. Leg een cassette voor opname in deck.
7. Zet de achtereenvolgende weergavetoets (DUBBING speed) op NORMAL.
8. Zet voor een in Dolby gecodeerde opname, de Dolby NR schakelaars in de gewenste stand (B of C).
9. Zet de schakelaar TIMER op REC.
10. Bij het bereiken van de ingestelde tijd worden de componenten ingeschakeld en begint het opnemen.
11. Bij het bereiken van het einde van de tape stopt het opnemen.

Opmerking:

Stel de uitschakeltijd op de schakelklok altijd zodanig in dat eerst het automatisch afslagmechanisme geactiveerd wordt bij het bereiken van het einde van de tape en het apparaat daarna pas wordt uitgeschakeld.

• Afspelen met de schakelklok

1. Sluit de schakelklok aan zoals beschreven onder „Opnemen tijdens uw afwezigheid”.
2. Stel de schakelklok zodanig in dat de aangesloten componenten van spanning worden voorzien.
3. Schakel de componenten in welke voor het afspelen gebruikt gaan worden.
4. Plaats een cassette en stel de schakelaars in zoals beschreven in de paragraaf, „Weergeven”.
5. Stel de volumeregelaar van de versterker in de gewenste stand.
6. Spoel de tape terug totdat het begin is bereikt.
7. Stel de inschakeltijd op de schakelklok in.
8. Zet de schakelaar TIMER of PLAY.
9. Bij het bereiken van de ingestelde tijd zal het afspelen automatisch beginnen.

Opmerkingen:

1. Gebruik geen schakelklok voor activering van de overspeelfunctie.
2. Gebruik deck A of B voor weergave m.b.v. een schakelklok.

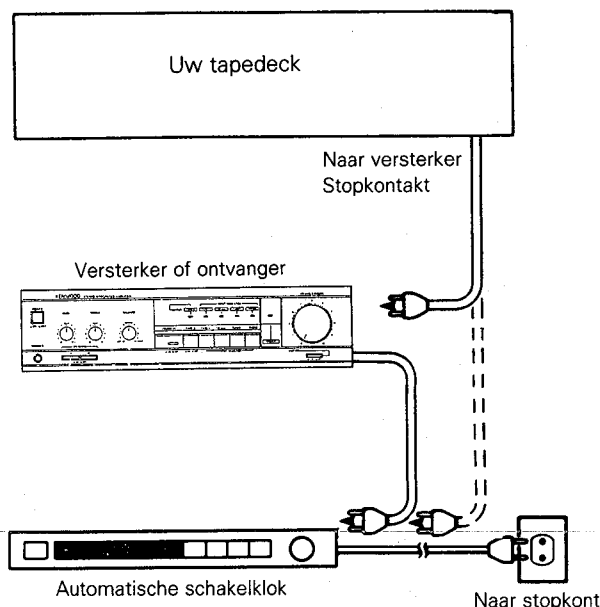


Fig. 7

Vol automatisch stopmechanisme.

Als de tape na opname, weergave, terug- of vooruitspoelen volledig terug- of opgewonden is, dan zet het vol automatisch stopmechanisme de functie weer terug om te verhinderen dat de draairol of de tape vervormd raakt.

Opmerking:

Als tijdens afspelen of opname de netspanning met de netschakelaar of klok wordt uitgeschakeld, dan blijven de koppen en de draairol in die stand staan. Laat ze niet voor een lange periode in deze stand staan om te verhinderen dat de draairol verbogen raakt.

Onderhoud

Omdat de band tijdens opname en weergave langs de koppen loopt, worden oxidedeeltjes van de band op de koppen, geleiders en draairol verzameld. Voor het handhaven van optimale opname- en weergaveprestaties dient het hele bandmechanisme, inclusief de koppen, regelmatig schoongemaakt te worden (na ongeveer elke 10 spelluren).

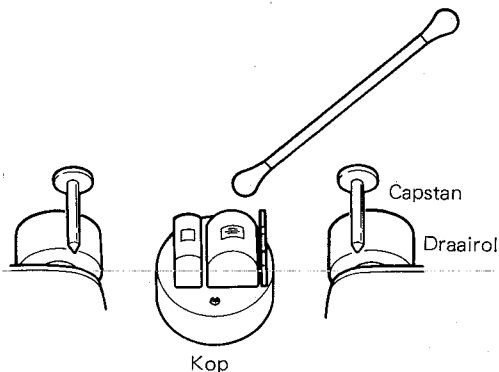
Schoonmaken van de koppen

1. Druk de uitwerptoets (EJECT) in om de cassettehouder naar voren te laten komen.

2. Schakel de netspanning (POWER) in. Maak de koppen, geleiders en capstan schoon met een wattenstokje dat lichtelijk met een reinigingsvloeistof (of gedestilleerde alcohol) gedrenkt is.

Opmerking:

De koppen en geleiders van het bandmechanisme zijn nauwkeurig afgesteld. Wees tijdens het schoonmaken voorzichtig en druk niet onnodig te hard op een onderdeel.



Zelf storingen verhelpen

Wat op het eerste gezicht een storing lijkt te zijn hoeft niet altijd erg te zijn. Controleer eerst de onderstaande punten, alvorens u advies bij een reparateur vraagt.

Probleem	Mogelijke oorzaken	Oplossing
De terugspoelfunctie werkt niet naar behoren. (De draairichting van de cassette keert om of het draaien stopt.)	1. Detape die u gebruikt is van slecht materiaal, gekrast, gebroken, bevuilt of gevlekt. 2. De band is "gegolfd". 3. Het magnetisch materiaal op de tape is ongelijk of gedeeltelijk beschadigd. 4. Het systeem staat bloot aan direct zonlicht of intens licht.	1,2. Verander de cassettes of zet de omkeringsschakelaar op de normaal stand (). 3. Verander van cassette. 4. Vermijdt het directe zonlicht of intens licht.
Opname is niet mogelijk door op de REC/ARM-toets te drukken.	1. Het plastic veiligheidslipje van de cassettebehuizing is verwijderd. 2. De cassettehouder is niet helemaal gesloten. 3. De opname-ingangsniveauregelaar staat op de minimum stand.	1. Gebruik cassettes voorzien van het veiligheidslipje. (Als u met een cassette op wilt nemen waarvan het veiligheidslipje verwijderd is, plak dan plakband over de ontstane uitsparing.) 2. Sluit de cassettehouder nauwkeurig. 3. Raadpleeg het hoofdstuk "Opname van de cassette".
Er is geen geluid hoorbaar, zelfs niet als de weergavetoets ingedrukt wordt.	1. De audiosnoeren zijn niet juist aangesloten. 2. De kop is vuil. 3. De band kan niet bewegen omdat hij niet gelijkmatig is opgewonden. 4. Er wordt een onbespeelde cassette gebruikt.	1. Raadpleeg het hoofdstuk "Aansluitingen". 2. Raadpleeg het hoofdstuk "Reinigen van de kop". 3. Vervang de cassette. 4. Gebruik een bespeelde cassette.
Het geluid klinkt dof of de hoge tonen komen niet duidelijk door.	1. De kop is vuil. 2. De cassette tape is beschadigd.	1. Raadpleeg het hoofdstuk "Reinigen van de kop". 2. Vervang de cassette.
Het geluid komt vervormd door.	1. Het opnameniveau was te hoog tijdens opname. 2. De geluidsbron zelf produceert vervormde muziek.	Raadpleeg het hoofdstuk "Opname van de cassette".
Te veel ruis.	1. De kop is gemagnetiseerd. 2. Ruis van andere apparatuur wordt overgebracht. 3. Het opnameniveau is te laag. 4. Een met Dolby NR gecodeerde cassette wordt afgespeeld met de Dolby NR schakelaar uitgeschakeld (OFF).	1. Demagnetiseer de kop met gebruik van een demagnetiseerder. 2. Plaats de eenheid verwijderd van andere elektrische apparatuur. 3. Raadpleeg het hoofdstuk "Opname van de cassette". 4. Zet de Dolby NR schakelaar aan (ON). Het is aan te bevelen om tijdens opname altijd de Dolby NR schakelaar aan (ON) te zetten.

Probleem	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Het geluid "golft".	1. De capstan of de draairol is vuil. 2. De cassette is niet goed opgewonden.	1. Raadpleeg het hoofdstuk "Reinigen van de kop". 2. Wind de cassette nog een keer op door deze helemaal terug of vooruit te spoelen.
Weergave of opname start zodra de netschakelaar aangezet (ON) wordt.	De klokschakelaar staat op de weergavestand (PLAY) of op de opnamestand (REC).	Schakel de klokschakelaar unit (OFF) wanneer weergave of opname met de klok niet gebruikt wordt.
De eenheid werkt niet bij het indrukken van een van de funktietoetsen.	1. De funktietoets wordt ingedrukt direct nadat de netschakelaar is ingedrukt (voordat er 3 seconden verstreken zijn). 2. Er is geen cassette in de cassettehouder geplaatst. 3. De cassette kan niet draaien omdat de band niet goed opgewonden is.	1. Druk de funktietoets in nadat er 3 seconden verstreken zijn sinds u de netschakelaar in (ON) heeft gedrukt. 2. Plaats een cassette. 3. Vervang de cassette.
Het DPSS-snelzoeksysteem werkt niet juist.	Er wordt ongeschikte tape met te korte onbespeelde gedeelten tussen de muziekstukken gebruikt.	Raadpleeg het hoofdstuk "DPSS-snelzoeksysteem".

Opmerking:

Het gebruik van cassettes met 120 minuten speeltijd is niet aan te raden omdat deze te dun zijn en beschadigd kunnen worden tijdens herhaaldelijk gebruik.

Technische gegevens

Type	Dubbel Stereo Automatische Omering Dubbele Opname Vol Logisch Cassette Deck met Dolby B,C NR systeem
Weergavesysteem.....	4-sporen, 2-kanalen stereo/mono, opname/weergave
Opnamesysteem.....	Wisselstroom voormagnetisatie (105 kHz)
Wisselsysteem.....	Wisselstroom
Bandloopsnelheid	4,76 cm/sec
Koppen	Hard permalloy opname-/weergavekop x 1 Hard permalloy weergavekop x 1 Ferriet wiskop met dubbele spleet x 1
Motor	Electronisch bestuurd gelijkstroommotor x 2
Vooruitspoel-/terugspoeltijd.....	Ongeveer 80 seconden voor een C-60 cassette
Frekwentieweergave:	
Normaaltape	20 Hz tot 15.000 Hz (30 Hz tot 14.000 Hz ± 3 dB)
CrO ₂ -tape.....	20 Hz tot 16.000 Hz (30 Hz tot 15.000 Hz, ± 3 dB)
Metaaltape.....	20 Hz tot 16.000 Hz (30 Hz tot 16.000 Hz, ± 3 dB)
Signaal/ruis verhouding:	
Dolby NR type C aan (ON).....	72 dB (Normaaltape)
Dolby NR type B aan (ON).....	65 dB (Normaaltape)
Dolby NR uit (OFF).....	57 dB (Normaaltape)
Harmonische vervorming.....	Minder dan 0.6 % (bij 1 kHz, 0 VU met normaaltape)
Wow en flutter.....	0.1 % (W.R.M.S.), $\pm 0.25\%$ (DIN)
Ingangsgevoeligheid/Impedantie:	
LINE x 2.....	77.5 mV/50 kOhm
Uitgangsniveau/Belastingimpedantie:	
LINE x 2.....	270 mV/3.9 kOhm
Stroomverbruik.....	23W
Afmetingen.....	B: 420 mm (16-9/16") H: 119 mm D: 265 mm
Gewicht.....	5.2 kg
Referentietape.....	Normaal: KENWOOD ND-60 CrO ₂ : KENWOOD CD-60 Metaal: KENWOOD MD-60

Opmerking:

We volgen een politiek van voortdurende vernieuwing. Dit brengt met zich mee dat de technische gegevens zonder voorafgaande kennisgeving gewijzigd kunnen worden.

Per Vostra referenza

Riportate il numero di serie, indicato sul retro dell'apparecchio, nell'apposito spazio sulla carta di garanzia e nello spazio qui sotto. Citate il numero del modello e di serie ogni qualvolta vi rivolgete al vostro rivenditore KENWOOD per informazioni o servizi.

Modello Numero di Serie

Apertura dell'imballaggio

Aprire l'imballaggio attentamente e mettere da parte tutti gli accessori, in modo che non vadano persi.

Controllate che l'apparecchio non abbia subito nessun danno durante il trasporto. Se avesse subito dei danni o se non dovesse funzionare, rivolgetevi immediatamente al vostro rappresentante.

Se l'apparecchio vi è stato spedito direttamente dalla fabbrica, rivolgetevi immediatamente alla ditta di trasporto. Solo il destinatario (la persona o ditta ricevente l'apparecchio) può reclamare presso la ditta di trasporto per questo tipo di danni. Consigliamo di conservare la scatola ed il materiale d'imballaggio originali, nel caso doveste trasportare o spedire di nuovo l'apparecchio.

NOTA

QUESTO APPARECCHIO QUÒ ESSERE ALIMENTATO CON TENSIONE DI RETE A 220V CA.

Note per l'installazione

- Porre l'apparecchio su una superficie piana, rigida e non soggetta a vibrazioni.
- Non installare l'apparecchio vicino ad altri apparecchi che emanano calore (es. radiatore). Evitare di esporlo direttamente al sole.
- L'apparecchio può anche non funzionare a dovere se usato a temperature estremamente basse. La temperatura ambiente ideale è al di sopra di +5 °C (41 °F).
- Non conservare e non usare l'apparecchio in luoghi polverosi e umidi. Scegliere un luogo di installazione con una buona ventilazione.
- Non installare l'apparecchio nelle vicinanze di sorgenti di campi magnetici come televisori, casse acustiche, radio, giocattoli motorizzati o oggetti magnetizzati.
- Alimentare l'apparecchio con il valore di voltaggio nominale (+5%). Se la tensione è irregolare, anche il funzionamento può risultare tale.

ATTENZIONE:

SOLITAMENTE, USEGUIRE DELLE DUPLICAZIONI DI NASTRO È COPIARE DISCHI SENZA IL CONSENSO DEL DETENTORE DEI DIRITTI DI AUTORE È CONTRO LA LEGGE. CHIUNQUE VOGLIA ESEGUIRE DELLE COPIE DI NASTRI ODI DISCHI POSTI IN COMMERCIO SI RIVOLGA ALLA MECHANICAL COPYRIGHT SOCIETY LIMITED O ALLA PERFORMING RIGHT SOCIETY LIMITED.

DOLBY ed il simbolo di doppia-D sono marchi di fabbrica della Dolby laboratories Licensing Corporation.

Sistema di riduzione del rumore è costruito su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

ATTENZIONE:

AL FINE DI EVITARE SCOSSE ELETTRICHE O FIAMMATE, NON ESPORRE L'APPARECCHIO ALL'ACQUA O ALL'UMIDITÀ.

Ulteriori informazioni

	Attenzione: PER RIDURRE IL RISCHIO DI FOLGORAZIONI, NON TOGLIERE IL COPERCHIO POSTERIORE ALL'INTERNO DELL'APPARECCHIO NON C'È NESSUNA PARTE CHE POSSA ESSERE REGOLATA DALL'UTILIZZATORE. IN CASO DI NECESSITÀ, RIVOLGERSI AL PERSONALE SPECIALIZZATO.
	Il simbolo del lampo con la freccia, disegnato su un triangolo equilatero, avverte l'utilizzatore della presenza di una "tensione pericolosa" non isolata all'interno dell'apparecchio. Tale "tensione pericolosa" è sufficientemente elevata da rappresentare un serio rischio per le persone.
	Il punto esclamativo disegnato su un triangolo equilatero, avverte l'utilizzatore che lo stampato che accompagna l'apparecchio contiene importanti istruzioni per l'uso e la manutenzione.

Collegamenti

Collegamenti per mezzo di cavi audio.

Insieme con il KX-96W sono forniti due paia di cavi (rossi e bianchi), dotati di spinotto di fono standard (è cioè cavi PLAY/LINE OUT e i cavi REC/LINE IN). I colori servono all'identificazione del canale destro e sinistro.

Rosso simbolizza il canale destro e binaco il canale sinistro. Si raccomanda l'uso di questi cavi, per ottenere le migliori prestazioni in termine di disturbi e risposta in frequenza.

Per proteggere i diffusori, prima di eseguire i collegamenti spegnere l'apparecchio.

Eseguire i collegamenti nel modo indicato di seguito.

1. Collegare gli spinotti destro e sinistro di PLAY/LINE OUT con le prese Tape Play dell'amplificatore o del ricevitore.
2. Collegare gli spinotti REC/LINE IN alle prese di registrazione (Tape Rec) dell'amplificatore o del ricevitore.

Figura 2.

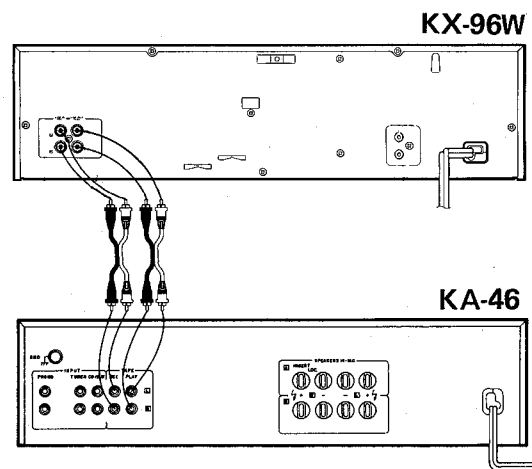


Fig. 1

Comandi, indicatori e prese di collegamento

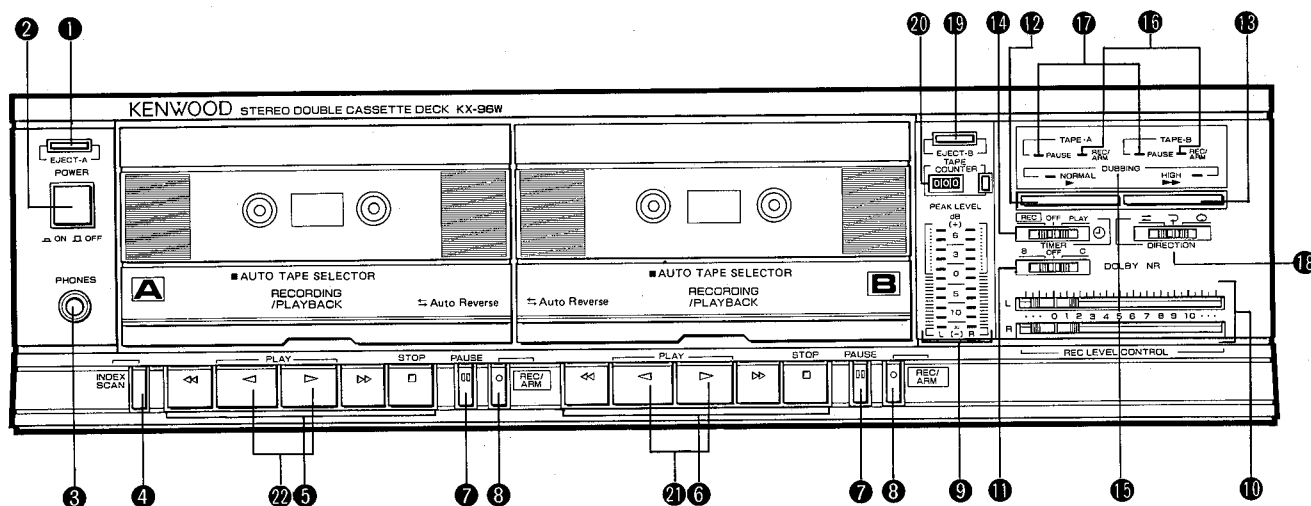


Fig. 2

1 Tasto di espulsione della piastra A (EJECT)

Premete questo tasto per fare aprire il vano cassetta della piastra A.

2 Interruttore di accensione (POWER)

Premete questo tasto per accendere a spegnere l'unità.

3 Presa per cuffia (PHONES)

Per controllare la riproduzione o la registrazione di cassette, collegate una cuffia stereofonica a questa presa.

4 Tasto indice di scorrimento (INDEX SCAN)

Questo tasto è solamente per la sezione (piastra) A. Premere questo tasto per selezionare la desiderata rotazione. Quando, questo tasto è premuto, l'inizio di ogni brano sarà risuonato per la durata di circa dieci secondi.

5 Tasti di comando della sezione A

• Tasto di riavvolgimento (<<)

Pressare per riavvolgere il nastro. Il nastro scorrerà da destra a sinistra ad alta velocità. Quando il tasto è premuto durante la riproduzione, i brani sono scavalcati in direzione inversa, ogni volta che il tasto è premuto. Quando questo tasto è premuto insieme a quello di avanzamento (>>), il nastro è riavvolto e risuonerà dall'inizio del lato A.

• Tasto di avanzamento veloce (>>)

Premere il tasto per avanzare il nastro. Il nastro si avvolge a alta velocità, da sinistra a destra. Se il tasto è premuto durante la riproduzione del nastro, i brani sono saltati un avanti ogni volta che il tasto viene premuto. Quando, questo tasto è premuto insieme a quello di riversamento, il nastro è riavvolto, e risuonerà dall'inizio del lato B.

• Tasto di riproduzione di riversamento (<)

Premere il tasto per la riproduzione del nastro in direzione inversa (Lato B). Quando il tasto è premuto più di due volte, il brano corrente è risuonato ripetutamente (16 volte). Per interrompere la ripetizione del brano, premere il tasto di arresto (□).

Quando le cassette sono inserite in entrambi le sezioni A e B, ed il tasto di riproduzione di riversamento è premuto, l'apparecchio inizia la riproduzione alternata.

• Tasto di riproduzione di avanzamento (>). FORWARD

Premere il tasto pre la riproduzione del nastro in direzione di avanzamento. Quando il tasto è premuto più di due volte, il brano corrente è risuonato ripetutamente (16 volte). Per interrompere la ripetizione del brano, premere il tasto di arresto (□).

• Tasto di arresto (□).

Premere per arrestare la corsa del nastro. Questo interromperà anche precedente di operazione.

6 Tasti di comando della sezione B

• Tasto di riavvolgimento (<<).

• Tasto di avanzamento veloce (>>).

• Tasto di riproduzione di avanzamento (>).

• Tasto di riversamento (<).

• Tasto di arresto (□).

7 Tasto di pausa (□□)

Se questo tasto viene premuto durante la riproduzione, la registrazione, la duplicazione o la duplicazione ad alta velocità, l'unità si ferma temporaneamente.

Per abbandonare il modo di pausa, premere il tasto di riproduzione in direzione normale (>) o reverse (<).

Per abbandonare il modo di pausa di registrazione, premere il tasto REC/ARM, il tasto di duplicazione o quello di duplicazione ad alta velocità.

8 Tasto di registrazione (REC/ARM)

Premere per avviare la registrazione. Gli indicatori di registrazione si illumineranno. Prima di dare avvio alla registrazione, assicurarsi che l'apparecchio sia in condizione di arresto.

9 Indicatore di picco (PEAK LEVEL)

Segnala i valori dei livelli di picco durante la registrazione o il valore del livello di uscita durante la riproduzione.

10 Manopole di regolazione del livello di registrazione (REC LEVEL CONTROL)

Queste manopole controllano il livello di registrazione dei due canali. Questi ultimi sono regolabili separatamente.

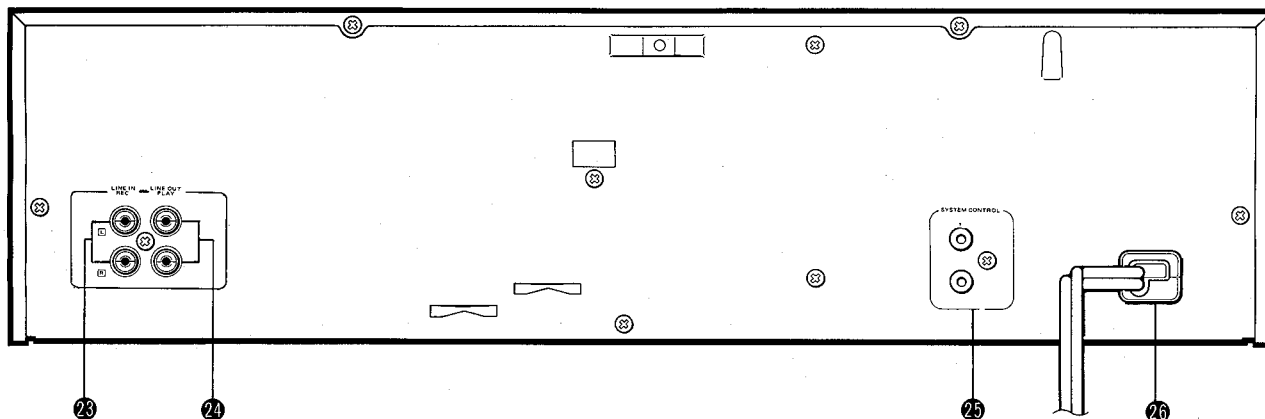


Fig. 3

11 Interruttore del DOLBY NR (DOLBY NR)

Selezionare "B" o "C" quando si riproduce un nastro registrato con il sistema Dolby NR o registrando un nastro con il sistema Dolby NR.

12 Tasto di doppiaggio a velocità normale (NORMAL DUBBING)

Quando questo tasto è premuto, l'indicatore di doppiaggio si illumina e il doppiaggio dalla sezione A alla sezione B inizia.

Doppiaggio non è possibile se, la sezione A e B, non sono in modo di arresto.

13 Tasto di doppiaggio ad alta velocità (HIGH DUBBING)

Quando questo tasto è premuto, l'indicatore di doppiaggio illumina e il doppiaggio dalla sezione A alla sezione B inizia. Doppiaggio non è possibile se la sezione A e B, non sono in modo di arresto.

14 Interruttore di funzionamento con timer (TIMER)

Questo è usato insieme con un audio timer quando si vuole registrare anche in assenza dell'utente o riproduzioni con timer. Se si vuole registrare quando si è assenti, premere l'interruttore in posizione REC, in posizione PLAY per riproduzione con timer in posizione OFF quando non è in uso. Effettuare operazione con timer usando la sezione B dell'apparecchio.

15 Indicatori di duplicazione (DUBBING INDICATORS)

NORMAL — Si illumina quando il tasto di duplicazione a velocità normale è premuto.

HIGH — Si illumina quando il tasto di duplicazione ad alta velocità è premuto.

16 Indicatore di registrazione

Si illumina durante la registrazione o la duplicazione. (Solo B)

17 Indicatore di pausa (PAUSE)

Se il tasto di pausa (⏏) viene premuto durante la riproduzione o la registrazione, questo indicatore si accende.

18 Interruttore di modo (DIRECTION)

Modo normale (→) — Usare questa posizione per registrare o riprodurre un solo lato del nastro. Quando il nastro raggiunge la fine di quel lato si ferma.

Quando il nastro raggiunge la fine, il nastro inserito nell'altra sezione inizia la riproduzione.

Modo ad riversamento (↔) — Usare questa posizione per registrare o riprodurre i due lati.

In questo modo la registrazione non passa automaticamente dal lato A al lato B. Quando il nastro raggiunge la fine, il nastro inserito nell'altra sezione inizia la riproduzione.

Modo continuo (⏮) — In questa posizione il nastro è riprodotto separatamente. Indice di traccia scorrimento DPSS, sono eseguiti due volte (2 lati).

La riproduzione alternata non è possibile, se si usa il modo continuo.

19 Tasto di espulsione della sezione B

Premendo questo tasto si apre il porta cassetta della sezione B.

20 Contanastro e bottone di azzeramento

Il contanastro è un comodo mezzo per ritrovare più velocemente certe parti del nastro. Prima di dare inizio alla registrazione, azzerare il contanastro premendo il bottone di azzeramento.

21 Indicatore di avanzamento/riversamento (Sezione B)

Mostra la direzione dello scorrimento del nastro.

22 Indicatore di avanzamento/riversamento (Sezione A)**23 Prese di registrazione e di ingresso linea**

Collegare queste prese con le prese TAPE REC dell'amplificatore o del ricevitore, facendo uso dei cavi audio in dotazione.

24 Prese di linea d'uscita

Da collegare alle prese TAPE PLAY dell'amplificatore o ricevitore usando dei cavi audio (forniti).

25 Presa ① (Synchro)**26 Cavo di alimentazione**

Inserire questo cavo in una presa di rete.

Riproduzione del nastro

Procedere col numero d'ordine delle illustrazioni.

- ③ Premere il tasto di espulsione (EJECT) per aprire il vano cassetta ed inserire una cassetta. Nella sezione A per riprodurla con la sezione A, ella sezione B per riprodurla con la sezione B.

- ⑥ Regolare il volume per mezzo del comando VOLUME dell'amplificatore.

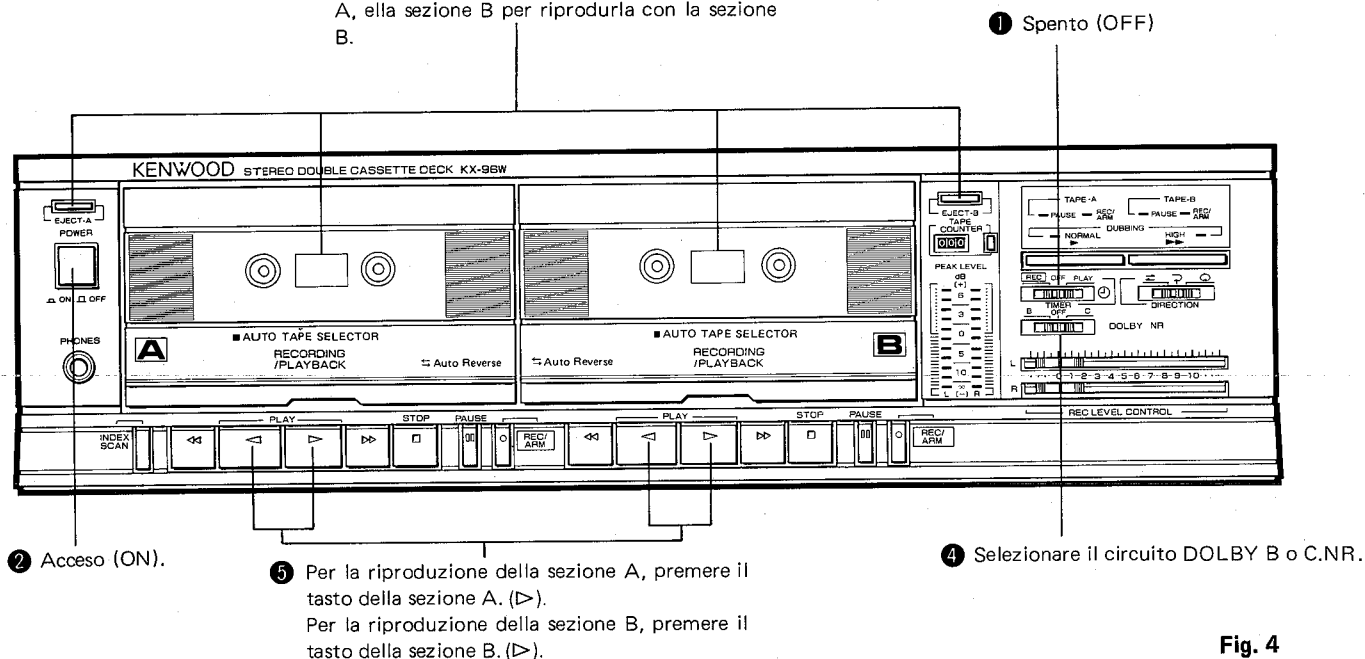


Fig. 4

Selezione DPSS in avanti

Se il brano che volete ascoltare si trova prima od oltre il brano che state ascoltando, potete localizzare il brano cercato premendo più volte il tasto di avanzamento rapido (>>) o quello di riavvolgimento (<<).

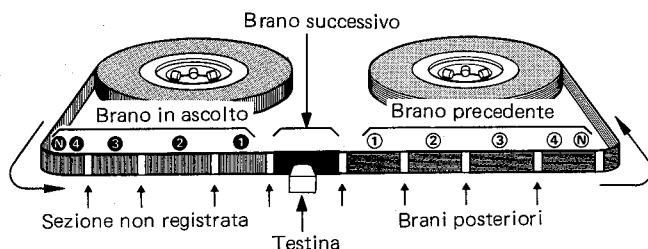
1. Se il brano cercato si trova prima di quello attualmente in ascolto, premete il tasto di riavvolgimento (<<). Se il tasto (<<) viene premuto una sola volta, il nastro viene riavvolto fino all'inizio del brano in corso. Se il brano cercato fosse il quarto prima di quello in corso, premete il tasto (<<) 5 volte.
2. Per selezionare un brano successivo a quello in ascolto, premete il tasto di avanzamento rapido (>>). Il numero di brani evitati è pari al numero di volte che il tasto viene premuto. Quando il tasto di avanzamento rapido (>>) viene premuto una volta, viene raggiunto l'inizio del brano immediatamente successivo a quello in ascolto. Se il brano cercato fosse il quarto dopo quello in corso, premete il tasto (>>) 4 volte.

Selezione DPSS reverse

Se il brano che volete ascoltare si trova prima od oltre il brano che state ascoltando in direzione reverse, potete localizzare il brano cercato premendo più volte il tasto di avanzamento rapido (>>) o quello di riavvolgimento (<<).

1. Se il brano cercato si trova prima di quello attualmente in ascolto, premete il tasto di avanzamento rapido (>>). Se il tasto (>>) viene premuto una sola volta, il nastro viene riavvolto fino all'inizio del brano in corso. Se il brano cercato fosse il quarto prima di quello in corso, premete il tasto (>>) 5 volte.
2. Per selezionare un brano successivo a quello in ascolto, premete il tasto di riavvolgimento (<<). Il numero di brani evitati è pari al numero di volte che il tasto viene premuto. Quando il tasto di riavvolgimento (<<) viene premuto una volta, viene raggiunto l'inizio del brano immediatamente successivo a quello in ascolto. Se il brano cercato fosse il quarto dopo quello in corso, premete il tasto di riavvolgimento (<<) 4 volte.

Selezione di avanzamento DPSS (>>)



Selezione di riversamento DPSS (<<)

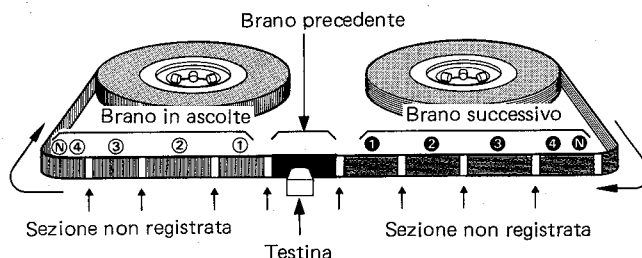


Fig. 5

Nota:

Con il selettore del modo (DIRECTION) in posizione di riversamento o modo continuo, la selezione DPSS, sarà ripetuta due volte (due lati). Riproduzione non è possibile, durante registrazione nell'altra sezione.

Ripetizione (REPEAT PLAYBACK)

1. Per ripetere il brano correntemente suonato, premere il tasto di avanzamento (▶) o quello di inversione (◀) a secondo della direzione di scorrimento del nastro.
2. Quando il brano che si vuole ascoltare ripetutamente non è il brano corrente, selezionare il brano col dispositivo DPSS e premere il tasto di avanzamento (▶) o il tasto di inversamento (◀) a secondo della direzione di scorrimento del nastro. Quando il nastro è in modo di arresto (STOP MODE), premere il tasto due volte.
3. Quando il brano corrente è stato ripetuto 16 volte, l'apparecchio riprende a funzionare normalmente.
4. Per liberare il modo di ripetizione, premere il tasto di arresto □.

Riproduzione riversa automatica

1. Selezionare l'interruttore nel modo di riversamento.
2. Premere il tasto di avanzamento. Ambe i lati sono risuonati, quindi selezionare l'altra sezione nel modo di riproduzione.

Ambe i lati sono risuonati (BOTH SIDES REPEATED)

1. Selezionare l'interruttore di modo nel modo continuo.
2. Premere il tasto di riproduzione di avanzamento (▶) o il tasto di inversione (◀) secondo dello scorrimento del nastro.
3. Ambe i lati sono risuonati.

Riavvolgimento (REWIND PLAYBACK)

1. Per il riavvolgimento in direzione di avanzamento (Lato A) premere il tasto di avanzamento (▶) ed il tasto di riavvolgimento (◀◀) simultaneamente, il nastro è riavvolto sulla sinistra e riprodotto col primo brano del lato A.
2. Per il riavvolgimento nella direzione inversa (Lato B), premere il tasto di inversamento (◀) ed il tasto di avvolgimento veloce (▶▶) simultaneamente. Il nastro è riavvolto sulla destra e riprodotto col primo brano del lato B.

Indice di scorrimento (Solo sezione A)

1. Premere il tasto di indice di traccia. Il nastro avanza rapidamente riproducendo ogni brano per 10 secondi.
2. Quando si trova il brano desiderato, premere il tasto di avanzamento (▶) o di riversamento (◀) a seconda dello scorrimento del nastro.

Nota:

1. La direzione di scorrimento del nastro è indicata dagli indicatori FORWARD/REVERSE. Per cambiare l'indice di scorrimento premere il tasto di avanzamento (▶) o di riversamento (◀) quindi premere il tasto di indice di scorrimento.
2. Quando l'interruttore di modo è in posizione di modo di riversamento (↩) l'indice di scorrimento è effettuato in ambe i lati. (↻)

Riproduzione alternata

Riproduzione alternata tra la sezione A e la sezione B.

1. Inserire le cassette in ambe le sezioni A e B. Quando il tasto di avanzamento (▶) o di riversamento (◀) della sezione A è premuto, la riproduzione alternata ha inizio dalla sezione A. Quando il tasto di avanzamento (▶) o di riversamento della sezione B è premuto, la riproduzione ha inizio dalla sezione B. Quando il nastro raggiunge la fine, il nastro è riavvolto all'inizio, e l'altro nastro inizia la riproduzione. (Modo normale (↔)).
2. Per interrompere la riproduzione alternata premere il tasto di arresto (±) della sezione in riproduzione.
3. Nel modo di riversamento (↩), ambe i lati sono riprodotti dal lato A, e l'altra sezione inizia la riproduzione di ambe i lati.
Nel modo continuo (↻), la riproduzione alternata non è possibile.

Nota:

Quando il tasto di avanzamento (▶) o il tasto di inversamento (◀) è premuto con nastri inseriti nella sezione A e B, l'apparecchio è automaticamente regolato col modo di riproduzione alternata. Per la riproduzione del nastro in una sola sezione, non inserire il nastro nell'altra sezione.

Riversamento Veloce

A seconda del nastro il sistema di riversamento veloce può risultare difettoso.

1. Durante lo scorrimento del nastro. In questo caso regolare l'interruttore di direzione in posizione di "↗".
2. Il riversamento può non funzionare tra il bordo magnetico e quello di guida. In questo caso, riversamento è operato alla fine del nastro.

Nota per il riversamento veloce

L'inizio del nastro guida è per evitare parti non registrate durante la riproduzione o la registrazione. Il riversamento veloce opera quando il modo di direzione è regolato in posizione di "↗" o "↘". Il riversamento veloce entra in operazione 10 sec, dopo che il tasto di avanzamento (▶) o REC/ARM è premuto. Se uno di questi tasti è premuto quando il nastro sta per terminare, il nastro si riversa automaticamente alla fine del nastro.

Tasti (acceso) Interruttore di mode (DIRECTION)	Tasto di avanzamento o di riversamento
↗	Riproduzione alternata unilaterale (continua)
↻	Riproduzione alternata di ambe i lati (continua)
↻	Completa ripetizione di riproduzione ambo i lati (continua). No riproduzione alternata.

Ripetizione e riproduzione alternata.

Registrazione del nastro (Sezione A e B)

Il livello di registrazione è in rilievo con la fedeltà del suono, rapporto di frequenza, rapporto S/N ecc. . . ecc. . Quando il livello è molto alto il rapporto S/N è aumentato, ma la distorsione e il responso di frequenza sono degradati.

L'inverso, quando il volume è troppo basso. I risultati migliori di registrazione possono essere determinati, osservando l'indicatore di livello di picco (PEAK LEVEL). La registrazione di un disco o un programma radiofonico FM

e cosa facile, perché il livello sonoro è limitato a una certa estensione. Cosa contraria quando invece si vuole registrare dal vivo (LIVE).

Nota:

1. Il livello di registrazione varia a secondo della fonte sonora ed il tipo del nastro.
2. La lettura del livello di picco (PEAK LEVEL) durante la riproduzione può differire da quella durante la registrazione. Questo è in relazione alla sensibilità del nastro.

Procedere col numero d'ordine dell'illustrazioni

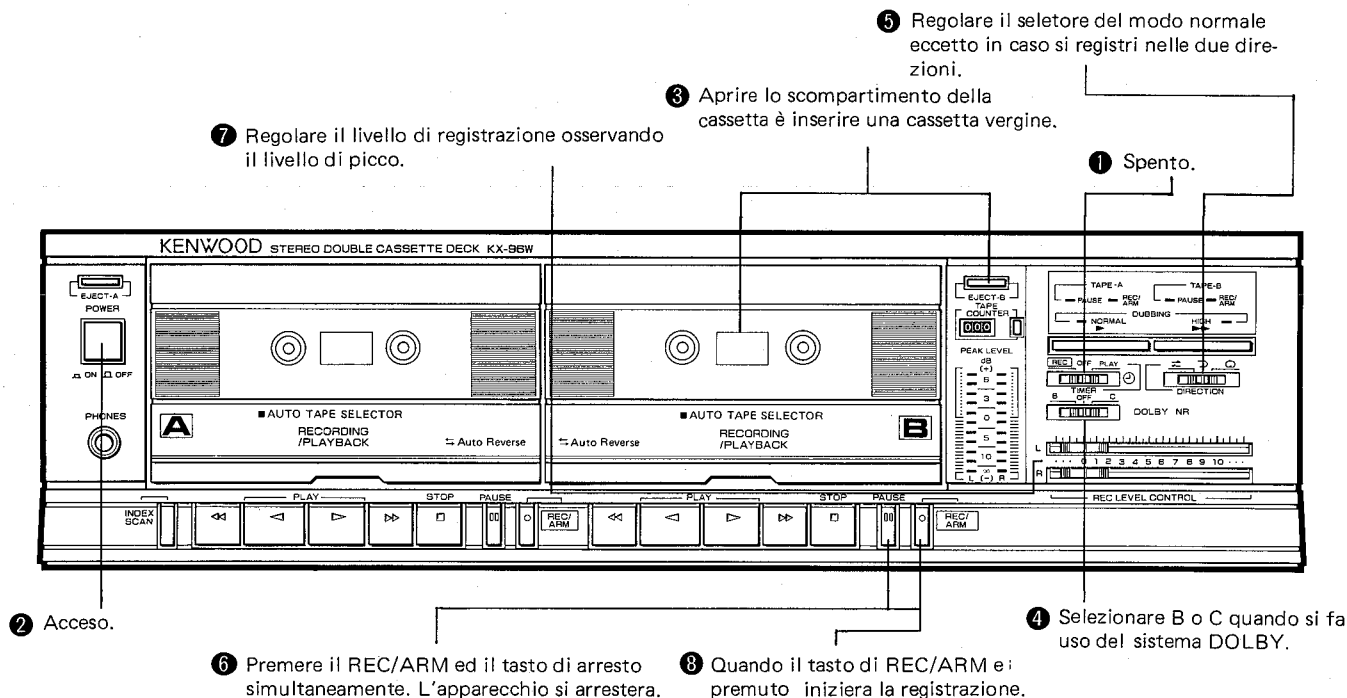


Fig. 6

Come ottenere una sezione del nastro non registrata

Per ottenere i migliori risultati dal sistema DPSS (Sistema di ricerca diretta del programma), sono necessari sezioni di nastro non registrato. Come ottenere cio:

1. Premere il tasto REC/ARM due volte. Si lascia una parte del nastro non registrato di circa 4 secondi e l'apparecchio entra il modo di pausa.
2. Per ottenere una sezione del nastro non registrato per più di 4 secondi, tenere il tasto REC/ARM premuto due volte.
La sezione del nastro non registrato è uguale al tempo che il tasto è premuto. Quando il tasto non è premuto, l'apparecchio entra il modo di pausa.
3. Per ottenere una sezione di nastro non registrato di meno di 4 secondi, premere il tasto REC/ARM due volte e premerlo nuovamente in meno di 4 secondi. Quando il tasto di pausa (II) è premuto dopo che il tasto di REC/ARM è stato premuto due volte l'apparecchio entra nel modo di pausa.

Riregistrazione rapida

Se accidentalmente doveste includere in una registrazione di trasmissioni in FM del materiale non voluto, potete tornare all'inizio di tale sezione di nastro registrata e riregistrare seguendo la seguente procedura.

Prima di effettuare una registrazione è necessario una parte di nastro non registrato di almeno 4 secondi.

1. Quando il nastro scorre in direzione di riavvolgimento (<<). La registrazione si arresta, il nastro è riavvolto, all'inizio della registrazione e lasciata una sezione di nastro non registrata di 2 secondi ed il nastro si arresta.
2. Quando il nastro scorre nell'inversa direzione, premere il tasto di avanzamento veloce (>>). La registrazione si arresta e il nastro è riavvolto all'inizio. Una sezione di nastro non registrato di 2 secondi circa è lasciata ed il nastro si arresta.
3. Per riprendere a registrare lasciare uno spazio vuoto, di 4 secondi premendo due volte il tasto REC/ARM, allora ripremere il tasto. Registrazione (di ambe i lati).
Se l'indicatore di avanzamento non si illumina, premere il tasto di avanzamento (>) per cambiare la direzione di scorrimento del nastro e premere immediatamente il tasto di arresto.

Nota:

1. Riregistrazione STANDBY non è possibile mentre anche l'altra è in riregistrazione STANDBY.
2. Registrazione non è possibile durante riproduzione nell'altra sezione.

Registrazione su due lati

La registrazione continua su ambedue i lati A e B è possibile.

1. Portate MODE sulla posizione del modo reverse ($\supset$).
2. Se l'indicatore FORWARD non è acceso, premete il tasto di riproduzione in direzione normale ($\supset$) per cambiare la direzione di scorrimento del nastro e quindi premete immediatamente il tasto di arresto ($\square$).
3. Premete il tasto REC/ARM per dare inizio alla registrazione. Raggiunta la fine del lato A, la registrazione prosegue sul lato B.

Nota:

1. Registrazione continua dal lato A al lato B non è possibile.
2. Selezionare sempre l'interruttore di modo in posizione normale quando non si registra. ($\supset$). Trascuratezza di selezione, a volte e causa della cancellazione di registrazione del lato B.
3. Anche se nel modo continuo ($\bigcirc$) il nastro si arresterà quando la registrazione nell'altra sezione sarà terminata.

Doppiaggio

1. Quando il tasto di doppiaggio è premuto, il doppiaggio dalla sezione A alla sezione B ha inizio.
2. Quando il tasto di doppiaggio è premuto nel corso di doppiaggio l'apparecchio si arresta, lasciando una sezione del nastro non registrata di circa 4 secondi (6 secondi nel caso di doppiaggio ad alta velocità).
3. Quando un tasto di operazione della sezione A è premuto causando l'interruzione di doppiaggio della sezione B, lasciando una sezione del nastro non registrata di 4 secondi (6 secondi per doppiaggio ad alta velocità).
4. Quando un tasto della sezione B è premuto nel corso di doppiaggio interrompiamo la funzione di doppiaggio, la sezione B entra il modo del tasto premuto e la sezione A si arresta.
5. Nel corso di doppiaggio, l'indicatore REC e quello di doppiaggio si illuminano. Quando il tasto di doppiaggio è premuto nel corso di doppiaggio gli indicatori lampeggiano. Quando la sezione in funzione entra il modo di pausa, gli indicatori di doppiaggio e REC, si illuminano.

Doppiaggio ad alta velocità

Per aumentare la velocità di doppiaggio premere il tasto di doppiaggio ad alta velocità.

Nota:

1. Doppiaggio non è possibile a meno che le sezioni A e B non siano nel modo di pausa.
2. Durante la registrazione non è possibile la regolazione del livello di registrazione.
3. Durante la registrazione, non è possibile la selezione dell'interruttore del Dolby NR (solo ON/OFF).
4. Doppiaggio da una cassetta già doppiata degrada la qualità del nastro.
5. Se l'apparecchio è in vicinanze del TV, rumori di fondo possono essere registrati.

Funzionamento con timer

Grazie ad un apposito meccanismo incorporato nell'apparecchio è possibile collegare un timer audio (reperibile nei negozi specializzati) per mettere in funzione la piastra di registrazione anche in assenza dell'utente.

● Registrazione in assenza

1. Collegare i cavi d'alimentazione dei componenti e regolare il timer in modo che la corrente sia fornita a tutti i componenti.
(La procedura di regolazione del timer varia a seconda del tipo usato. Seguire le istruzioni del manuale dell'orologeria.)
2. Accendere tutti componenti usati per la registrazione.
3. Sintonizzarsi sulla stazione desiderata e regolare il livello di registrazione.
4. Regolare il comando di volume dell'amplificatore sul minimo.
5. Regolare il timer sull'ora desiderata, riferendosi al manuale delle istruzioni, in modo che la corrente venga erogata all'ora preregolata.
6. Inserire una cassetta su cui registrare.
7. Regolare il tasto della velocità di duplicazione (DUBBING speed) su NORMAL.
8. Per registrare in Dolby, selezionare il circuito per mezzo degli interruttori DOLBY NR.
9. Premere il tasto TIMER della REC.
10. All'ora preregolata i componenti verranno accesi e la registrazione nella direzione in avanti inizierà.
11. La registrazione viene interrotta quando il nastro è giunto alla fine.

Nota:

Per far sì che la funzione di spegnimento automatico si inserisca, regolare il timer audio per una durata leggermente più lunga della durata del nastro.

● Riproduzione con timer

1. Collegare il timer come descritto in "Registrazione in assenza".
2. Regolare il timer in modo che la corrente sia erogata a tutti i componenti.
3. Accendere tutti gli apparecchi necessari per la riproduzione.
4. Inserire una cassetta registrata e regolare ogni interruttore come descritto in "Procedura di riproduzione".
5. Regolare il comando del volume dell'amplificatore.
6. Riavvolgere il nastro fino alla posizione d'inizio.
7. Regolare il timer sull'ora desiderata.
8. Premere il tasto TIMER della PLAY.

9. All'ora preregolata, l'apparecchio inizia la riproduzione nella direzione in avanti.

Nota:

1. Non eseguire un copiaggio usando un timer.
2. Per la riproduzione con timer, usare la sezione A o B.

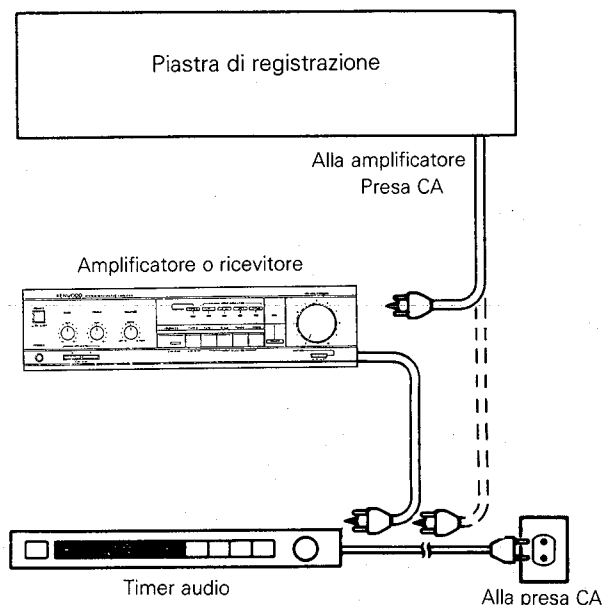


Fig. 7

Meccanismo di arresto automatico

Quando il nastro viene avvolto o riavvolto completamente nei modi di registrazione, riproduzione, riavvolgimento o avanzamento rapido, il meccanismo di arresto automatico disattiva la funzione per prevenire la deformazione del rullino preminastro e del nastro.

Nota:

Se l'alimentazione viene interrotta durante la riproduzione o la registrazione mediante l'interruttore di alimentazione o un timer, le testine e il rullino preminastro rimangono nella posizione superiore. Non lasciarli a lungo in questa posizione perché il rullino preminastro può deformarsi.

Manutenzione

Lo sfregamento del nastro sulle testine, durante la registrazione e la riproduzione, causa il deposito di residui di nastro sulle testine stesse, sulle guide e sull' rullo pressore. Per ottenere sempre il massimo rendimento da questo apparecchio, si raccomanda di pulire periodicamente il percorso del nastro, incluse le testine, circa ogni dieci ore d'uso.

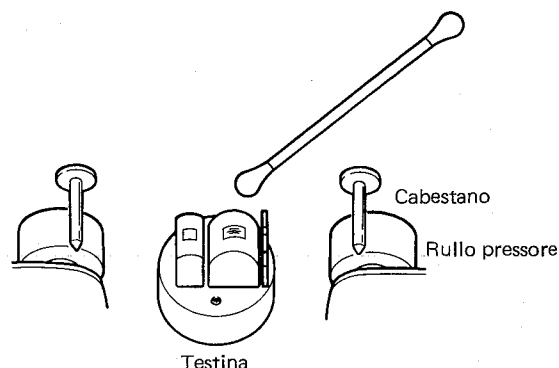
Pulizia delle testine

1. Premere il tasto di arresto e di espulsione per aprire lo scompartimento della cassetta.

2. Accendere l'apparecchio. Pulire le testine, il rullo e il cabestano, facendo uso di un bastoncino ovattato leggermente inumidito con solvente (o alcool denaturato).

Nota:

Le testine e le guide del nastro sono disposti con una precisione molto elevata. Attenzione a non esercitare una pressione eccessiva durante le operazioni di guida.



In caso di difficoltà

Malfunzione dell'apparecchio a seconda dei casi può essere riparata seguendo queste istruzioni.

Malfunzione	Causa	Rimedio
Malfunzione del sistema di riversamento	1. Sporczia, scolorimento ecc. del nastro possono esserne la causa. 2. Il nastro è sagomato 3. La sezione magnetica del nastro non è omogenea. 4. L'apparecchio è esposto a luce di sole, calore ecc. . .	1, 2. Sostituire il nastro o cambiare di selezione l'interruttore da rev. mode, a, normal mode. 3. Cambiare il nastro. 4. Evitare eccessiva illuminazione, fonte di calore ecc. . .
Malfunzione del tasto di REC/ARM	1. Le linguette della cassetta sono rotte. 2. Il porta cassetta non è ben chiuso. 3. La manopola del livello di registrazione è in posizione di(0).	1. Usare una cassetta con linguette. (Se le linguette sono rotte, tappare i buchi con nastro adesivo). 2. Chiudere bene il porta cassetta. 3. Riferirsi alle istruzioni "Registrazione del nastro".
Malfunzionamento del tasto di riproduzione	1. Controllare gli spinotti di collegamento. 2. Causa dell'irregolare scorrimento del nastro. 3. Il nastro è sporco. 4. Il nastro è non registrato.	1. Riferirsi alle istruzioni per il collegamento. 2. Riferirsi alle istruzioni per la "manutenzione delle testine" 3. Sostituire la cassetta. 4. Usare un nastro registrato.
Il suono è secco o le note di alta frequenza non sono sentite	1. La testina è sporca. 2. Il nastro è danneggiato.	1. Riferirsi alle istruzioni "manutenzione delle testine". 2. Sostituire il nastro.
Il suono è distorto	1. Il livello di registrazione è troppo alto. 2. Il suono in se stesso è distorto.	Riferirsi a "Registrazione del nastro".
Rumori di fondo	1. La testina è magnetizzata. 2. Rumori di fondo sono indotti da un'apparecchio esterno. 3. Il livello di registrazione è troppo basso. 4. Il nastro con codice Dolby NR è riprodotta con l'interruttore del sistema Dolby NR "OFF".	1. Demagnetizzare il nastro. 2. Tenere lontano l'apparecchio da altre fonti di elettricità. 3. Riferirsi a "Registrazione del nastro". 4. Accendere il sistema Dolby NR. Si consiglia di usare il Dolby NR durante la registrazione.
Il suono è sinuoso	1. Il cabestano o il rullo di pressione è sporco. 2. Lo scorrimento del nastro è irregolare.	1. Riferirsi a "manutenzione delle testine". 2. Avvolgere il nastro usando il tasto di avvolgimento veloce, o riavvolgimento.

Symptom	Causes	Remedy
Riproduzione o registrazione inizia quando l'interruttore è premuto "ON"	L'interruttore del timer è in posizione PLAY o REC.	Spegnere il timer quando non è in uso.
Malfunzione dell'apparecchio quando il tasto di riproduzione è premuto.	1. Il tasto è premuto subito dopo che si accende l'apparecchio. 2. La cassetta non è inserita. 3. Avvolgimento del nastro è irregolare.	1. Attendere 3 sec. prima di premere il tasto di riproduzione. 2. Inserire la cassetta. 3. Sostituire la cassetta
Malfunzione del sistema DPSS.	Il nastro a sezione non registrata di meno di 4 secondi.	Riferirsi alle istruzioni del "Selezione DPSS".

Nota:

Si raccomanda di non usare cassette di 120 min., perché essendo sottili possono essere danneggiate dall'uso continuo.

Dati tecnici

Typo	Registratore stereo a doppia cassetta con autoreverse sistema DOLBY NR e sistema di ricerca diretta di programma.
Sistema piste	4 piste, 2 canali stereo/mono/registrazione/riproduzione.
Sistema di registrazione	Corrente alternata di polarizzazione (frequenza di polarizzazione: 105 kHz).
Sistema di cancellazione	Sistema a corrente alternata.
Velocità nastro	4,76 cm/sec.
Testine	Testina di registrazione/riproduzione di permalloy duro x 1. Testina di riproduzione di permalloy duro x 1. Testina di cancellazione di ferrite a doppio traferro x 1.
Motori	2 motori : motore elettrico DC.
Tempo di avvolgimento veloce	80 secondi, con nastro C-60.
Risposta in frequenza:	
Nastro normale	20 Hz — 15.000 Hz (30 Hz — 14.000 Hz, +3 dB)
Nastro CrO	20 Hz — 16.000 Hz (30 Hz — 15.000 Hz, +3 dB)
Nastro al metallo	20 Hz — 16.000 Hz (30 Hz — 16.000 Hz, +3 dB)
Rapporto segnale/rumore:	
Con DOLBY C TYPE NR	72 dB (Nastro normale)
Con DOLBY B TYPE NR	65 dB (Nastro normale)
Senza DOLBY	57 dB (Nastro normale)
Distorsione armonica	Minore allo 0,6% (a 1 kHz, 0 VU, con nastro al normale)
Fluttuazione di velocità	0,1% (W.R.M.S.) ± 0,25% (DIN)
Sensibilità di ingresso/impedenza:	
LINE x 2	77,5 mV/50 kohms
Livello di uscita/impedenza di carico:	
LINE x 2	270 mV/3,9 kohms
Consumo	23 W
Dimensioni	L/420 mm — A/119 mm — P/265 mm
Peso	5,2 kg
Nastri di riferimento	Normale/KENWOOD ND60 CrO/KENWOOD CD60 Metallo/KENWOOD MD60

Nota:

La KENWOOD persegue una politica di continuo progresso, per cui i dati tecnici possono subire delle modifiche senza preavviso.